

A M T S B L A T T

für die Evangelische Kirche in Österreich

Jahrgang 2007

Ausgegeben am 31. August 2007

7./8. Stück

136. Kollektenaufruf für den 12. Sonntag nach Trinitatis, 26. August 2007, „Zwischenkirchliche Hilfe“ — Pflichtkollekte
137. Aufruf für die Erntedankfestkollekte 2007
138. Ordination von Mag. Julia Moffat
139. Ordination von Mag. Dr. Margit Leuthold
140. Ordination von Mag. Christiane Aschlener
141. Kollektivvertrag 2007: Hinterlegung
142. Jahresabschluss der Evangelischen Kirche A. und H. B. für das Jahr 2006
143. Kirchenbeitragseingänge Jänner bis Juni 2007 mit Vergleichszahlen aus 2006 samt Sup.-Anteilen und Einhebegebühren
144. Kirchenbeitragseingänge Jänner bis Juli 2007 mit Vergleichszahlen aus 2006 samt Sup.-Anteilen und Einhebegebühren
145. Änderung der Bezeichnung der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Unterhaus
146. Urlaubsseelsorge
147. Ausschreibung (zweite) der Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Thening
148. Bestellung von lic. theol. Andreas Meißner zum Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Neukematen
149. Bestellung von Mag. Frank Schießmann zum Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Mattighofen
150. Bestellung von Mag. Willi Thaler zum Pfarrer auf die mit der Amtsführung verbundene Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Leopoldstadt und Brigittenau
151. Bestellung von Mag. Elisabeth Kluge zur Pfarrerin der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Kaiser-mühlen und Kagran
152. Bestellung von Mag. Arno Preis zum Pfarrer auf die Gefängnis- und Diasporapfarrstelle der Evangelischen Diözese A. B. Niederösterreich
153. Bestellung von Dr. Mag. Margit Leuthold zur Pfarrerin der 50-%-Krankenhauspfarrstelle in der Rudolfstiftung der Diözese A. B. Wien
154. Bestellung von Mag. Dirk Fiedler zum Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Gosau
155. Bestellung von Mag. Anne Tikkanen-Lippl zur Pfarrerin auf die nicht mit der Amtsführung verbundene Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Mödling
156. Bestellung von Mag. Wolfgang Salzer zum Pfarrer auf die mit der Amtsführung verbundene Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Wiener Neustadt
157. Bestellung von Mag. Michael Lattinger zum Pfarrer auf die nicht mit der Amtsführung verbundene Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Wiener Neustadt
158. Bestellung von Mag. Andrea Schmidt zur Pfarrerin der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Radenthein
159. Bestellung von Mag. Christiane Aschlener zur Pfarrerin der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Trofaiach
160. Zuteilung von Mag. Thomas Stark als Pfarramtskandidat der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Ried im Innkreis
161. Zuteilung von Mag. Hannah Hofmeister als Pfarramtskandidatin der Evangelischen Anstaltsseelsorge Innsbruck und der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Innsbruck-Ost
162. Zuteilung von Mag. Tobias Jerger als Pfarramtskandidat der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. St. Veit an der Glan
163. Zuteilung von Mag. Rudolf Waron als Pfarramtskandidat der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Krems an der Donau
164. Zuteilung von Mag. Lars Müller-Marienburg als Lehrvikar der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Linz-Innere Stadt
165. Zuteilung von Mag. Wilfried Fussenegger als Lehrvikar der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. St. Ruprecht
166. Homepage der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Spittal an der Drau
167. Änderung der Anschrift der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Eltendorf
168. E-Mail-Adresse der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Bad Vöslau
169. E-Mail-Adresse der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Weißbriach
170. Empfohlene Kontenpläne für Pfarrgemeinden und Superintendenzen
171. Jahresabschluss der Evangelischen Kirche A. B. für das Jahr 2006

Kirchliche Mitteilungen

Kundmachungen des Evangelischen Oberkirchenrates A. u. H. B.

136. Zl. Kol 04; 2301/2007 vom 5. Juli 2007

Kollektenaufruf für den 12. Sonntag nach Trinitatis, 26. August 2007, „Zwischenkirchliche Hilfe“ — Pflichtkollekte

In einer Situation, die von Hoffnungslosigkeit und Gewalt geprägt ist, brauchen die Menschen klare und begreifbare Zeichen einer anderen, positiven Wirklichkeit. Mitri Raheb, lutherischer Pfarrer von Bethlehem, arbeitet daran, solche Zeichen zu setzen. Um Hoffnung zu schöpfen, brauchen Menschen Arbeit und um einen qualifizierten Arbeitsplatz zu bekommen, brauchen sie eine entsprechende Ausbildung.

Zweiteres soll im „Dar al Kalima College“ ermöglicht werden. In diesem ersten christlichen College im Nahen Osten sollen junge Palästinenserinnen und Palästinenser Ausbildungen in Fächern wie Kunst und Kunsthandwerk, Multimedia, Kommunikationswissenschaften und Tourismus bekommen.

Derzeit wird am Gebäude gearbeitet. Viele evangelische Kirchen in allen Kontinenten unterstützen dieses Bauvorhaben. Der nächste Schritt wird es sein, die Räumlichkeiten mit Leben zu füllen.

Auch die evangelische Kirche in Österreich möchte mit dieser Kollekte einen Beitrag leisten und die Ausstattung des Goldschmiederaumes finanzieren. Eine Zusammenarbeit mit dem evangelischen Gymnasium in Wien soll in Zukunft zu gemeinsamem Lernen und einem besseren Verständnis unserer Verbundenheit beitragen.

137. Zl. Kol 09; 2438/2007 vom 18. Juli 2007

Aufruf für die Erntedankfestkollekte 2007

Die DIAKONIE ÖSTERREICH möchte Ihnen zu nächst für die Kollekte des Vorjahrs sehr herzlich danken. Damit konnten durch die Beratungsstelle von LifeTool in Klagenfurt Kinder und Jugendliche mit schwersten Behinderungen in hohem Maße in ihrer Kommunikationsfähigkeit unterstützt werden.

Im Jahr 2007 bittet die Diakonie um die Kollekte der Erntedankgottesdienste für das Friedens- und Versöhnungsprojekt „Zukunft durch Begegnung — Internationales Jugendcamp“ der Diakonie Auslandshilfe.

Die politische Entwicklung und der Alltag in Israel/Palästina bringen es mit sich, dass es nur sehr wenige Begegnungsmöglichkeiten zwischen Jugendlichen der beiden Konfliktparteien gibt. Die Bildung von Vorurteilen geschieht durch die kontinuierliche Konfrontation mit dem Konflikt bereits im frühen Alter. Europäische Jugendliche nehmen den Nahen Osten in erster Linie durch mediale Vermittlung wahr. Wie alltägliches Leben durch politische Umstände und Entwicklungen geprägt und eingeschränkt werden kann, ist ihnen zumeist fremd. Dass auch in Europa bis vor 20 Jahren Begegnungen durch die Existenz der Grenze zwischen unterschiedlichen politischen Systemen erschwert waren, ist für heutige Jugendliche längst Geschichte.

Die TeilnehmerInnen des Begegnungscamps sind Jugendliche und junge Erwachsene aus Israel, Palästina, Österreich und Ungarn. Diese werden als MultiplikatorInnen in den Schulen und Pfarrgemeinden über ihre Erfahrungen im internationalen Jugendcamp informieren.

Durch das Begegnungscamp soll ein Beitrag zur Friedens- und Versöhnungsarbeit im Nahen Osten geleistet werden. Ziel des Begegnungscamps ist die Kontaktmöglichkeit „verfeindeter“ Jugendlicher und junger Erwachsener auf neutralem Boden und ein Kennenlernen über die trennenden Grenzen hinweg. Es wird ein differenziertes Bild des Konfliktes jenseits von pauschalen Verurteilungen und vorschneller Parteinahme gezeichnet. Jenseits dieser Klischees und Katastrophenbilder wird ein „Kennen“-„Lernen“ von Israelis und Palästinensern ermöglicht.

Das internationale Jugendcamp wird in Form von Workshops (Video, Theater, Kunst, Musik, Sport), erlebnispädagogischen Angeboten, politischen Gesprächsgruppen, gemeinsamen Ausflügen, Organisation und Durchführung eines Festes abgehalten.

Die Diakonie Auslandshilfe bedankt sich schon jetzt sehr herzlich im Namen der Partner und vor allem der Jugendlichen für Ihre Spende.

138. Zl. P 2091; 2178/2007 vom 25. Juni 2007

Ordination von Mag. Julia Moffat

Mag. Julia Moffat wurde am 10. Juni 2007 in der Römisch-katholischen Dreifaltigkeitskirche in Trofaiach durch Superintendent Mag. Hermann Miklas unter Assistenz von Pfarrer Hans Taul und Rektor Dr. Gerhard Harkam ordiniert.

139. Zl. P 2224; 2356/2007 vom 17. Juli 2007

Ordination von Mag. Dr. Margit Leuthold

Mag. Dr. Margit Leuthold wurde am 24. Juni 2007 in der Lutherischen Stadtkirche in Wien-Innere Stadt durch Bischof Mag. Herwig Sturm unter Assistenz von Pfarrerin Dr. Ines Knoll und Seniorin Mag. Ulrike Frank-Schlamberger ordiniert.

140. Zl. P 2231; 2517/2007 vom 30. Juli 2007

Ordination von Mag. Christiane Aschlener

Mag. Christiane Aschlener wurde am 24. Juni 2007 in der Verklärungskirche in Wien-Leopoldstadt und Brigittenau durch Superintendent Mag. Hansjörg Lein unter Assistenz von Pfarrerin Mag. Heike Wolf, Pfarrer Univ.-Prof. Mag. Dr. h. c. Ernst Hofhansl, Pfarrerin z. A. Susanne Jung und Lektorin Veronika Komuczky ordiniert.

141. Zl. LK 019; 2388/2007 vom 11. Juli 2007

Kollektivvertrag 2007: Hinterlegung

Der Kollektivvertrag 2007 (ABl. Nr. 114/2007) wurde beim Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit hinterlegt, registriert (Registerzahl KV 282/2007; Katasterzahl XXIV/98/10) und im Amtsblatt zur Wiener Zeitung am 5. Juli 2007 kundgemacht.

142. Zl. LK 022; 2094/2007 vom 18. Juni 2007

Jahresabschluss der Evangelischen Kirche A. und H. B. für das Jahr 2006

Gemäß § 1 Abs. 3 Z. 6 ABl-G verlautbart die Evangelische Kirche A. und H. B. in Österreich auf Grund der Beschlussfassung und Verabschiedung des Jahresabschlusses 2006 durch die Synodalausschüsse A. B. und H. B., nach Anhörung der Finanzkommission der Generalsynode den

**Jahresabschluss
der Evangelischen Kirche A. und H. B. in Österreich
zum 31. Dezember 2006**

Evangelische Kirche A. u. H. B. in Österreich

Bilanz zum 31. Dezember 2006

Bilanz zum 31. Dezember 2006

	31. 12. 2006	31. 12. 2005	31. 12. 2006	31. 12. 2005
AKTIVA				
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Software				
120 Datenverarbeitungsprogramme	7.006,25	1.743,75		
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und Bauten sowie Einbauten in fremden Gebäuden				
200 Bebaute Grundstücke	1,02	1,02		
210 Betriebs- u. Geschäftsgebäude a. e. Gr.	166.651,47	180.941,06		
230 Baul. Invest. i. fr. Betr. u. Geschäftsg	3.718,72	4.134,93		
300 Unbebaute Grundstücke	1,02	1,02		
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	170.372,23	185.078,03		
600 Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.083,26	8.879,42		
610 EDV-Geräte	9.529,15	11.058,66		
III. Gewinnrücklagen	16.612,41	19.938,08		
1. andere Rücklagen (freie Rücklagen)	186.984,64	205.016,11		
93000 Fernstipendienfonds ERPA			6.347,97	6.347,97
93100 Rücklage f. kirchl. pädag. Hochschule			11.155,73	0,00
93400 Instandhaltungsfonds WDH			14.543,98	14.543,98
93450 Instandhaltungsfonds ERPA			38.791,23	38.791,23
70.838,91			59.683,18	
III. Finanzanlagen			1.560.329,84	1.537.547,79
1. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	1.463.039,47	900.065,01		
920 Festverzinsliche Wertpapiere	1.657.030,36	1.106.824,87		
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen gegenüber kirchlichen Einrichtungen				
21000 Forderungen a. d. Evang. Presseverband	20.000,00	25.000,00		
22000 Forderung an die Kirche A. B.	73.749,99	9.003,60		
22100 Forderung an die Kirche H. B.	1.589,37	0,00		
22200 Forderung ZKF an die Kirche A. u. H. B.	6.319,69	0,00		
22500 Sonst. Ford. an Kirchl. Einrichtungen	2.510,05	1.375,71		
23510 Verrechnungskonto allgemein	0,00	161,57		
27905 Verrechnungskonto SUP Wien/RU	2.597,32	0,00		
27906 Verrechnungskonto SUP OÖ/RU	1.251,02	0,00		
2. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	108.017,44	35.540,88		
20000 Kundensammelkonto WDH	916,00	165,00		
20100 Kundensammelkonto A. u. H. B.	883,90	994,00		
23000 Sonstige Forderungen	19.406,16	16.857,01		
3. Rückstellungen				
1. Rückstellungen für Abfertigungen			104.802,80	100.181,33
2. Rückstellungen für Pensionen			272.144,00	198.585,00
3. sonstige Rückstellungen			2.558,29	2.312,16
30200 Rückstellungen f. n. konsum. Urlaube			21.418,41	20.419,67
30500 Sonstige Rückstellungen			23.976,70	22.731,83
4. Verbindlichkeiten			400.923,50	321.498,16
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			318.119,83	334.662,60
31000 Wohnbauförderungsdarlehen WDH				

23001 Sonstige Forderungen WP-Zinsen	16.502,20	0,00
23400 Kautions für Dienstwohnungen	3.150,00	0,00
23520 Verrechnungskto. A. u. H. B. mit ERPA	377,33	0,00
25200 Vorsteuer aus Vorjahren	0,00	647,99
35300 Verrechnungskonto Finanzamt	1.231,51	0,00
	<u>42.467,10</u>	<u>18.664,00</u>
	150.484,54	54.204,88

II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten

27000 Kassa WDH	1.074,12	1.963,91
27010 Kassa ERPA	100,38	126,97
27060 Kassa A. u. H. B.	1.002,08	1.554,22
27100 EKK 7.402.258 A. u. H. B.	0,00	118.542,23
27200 EKK 1-7.402.258 WORT	0,00	2.953,85
27210 EKK 11-07.402.258 WORT Abos	0,00	7.535,15
27220 EKK 21-07.402.258 Gehörlosenseels.	0,00	96,07
27300 EKK 7.400.609 ZKF	0,00	235.327,31
27310 EKK 7-07.400.609 Termineinlage KF	0,00	550.000,00
27320 EKK 3-07.400.609 KF	0,00	126,59
27330 Schoellerbank Linz ZKF	100,44	0,00
27350 EKK 7.401.201 EDV	0,00	841,39
27400 EKK 7.404.866 WDS	0,00	21.456,14
27500 EKK 7.404.916 WDH	0,00	205.617,51
27600 EKK 7.401.169 ERPA	0,00	29.273,20
27610 EKK 3-07.401.169 Anlagek. ERPA	0,00	9.363,30
27620 EKK 7-07.401.169 Anlagek. ERPA	0,00	10.000,00
27630 EKK 7.402.977 Sokrates ERPA	0,00	- 560,98
27640 EKK 1-07.402.977 Sokrates ERPA	0,00	753,07
27650 EKK 2-07.402.977 Sokrates EU ERPA	0,00	2.142,36
27660 EKK 4-07.402.977 Geragogik ERPA	0,00	28.976,61
27700 BA-CA 9414.406.000 ZKF	248.280,06	4.229,80
27800 PSK 7.251.869 WDH	0,00	12.589,88
27810 PSK 1.651.300 A. u. H. B.	2.352,28	893,21
28000 RLB NÖ-Wien AG 657.510 A. u. H. B.	100.502,26	0,00
28100 RLB NÖ-Wien AG 100.657.510 WDH	217.756,82	0,00
28200 RLB NÖ-Wien AG 200.657.510 WDS	28.057,51	0,00
28300 RLB NÖ-Wien AG 7.475.155 ERPA	35.823,77	0,00
28320 RLB Sokrates ERPA	156,00	0,00
28330 RLB 1-07.402.977 Sokrates ERPA	5.359,74	0,00
28340 RLB 2-07.402.977 Sokrates EU ERPA	2.682,29	0,00
28350 RLB 7.479.884 Geragogik ERPA	42.381,17	0,00
28360 RLB NÖ-Wien AG 3-07.475.155 ERPA	9.503,75	0,00
	<u>695.132,67</u>	<u>1.243.801,79</u>
	845.617,21	1.298.006,67

C. Rechnungsabgrenzungsposten

29000 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	6.003,13	7.142,11
Summe AKTIVA	2.508.650,70	2.411.973,65

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

33000 Lieferantensammelkonto	17.683,90	32.976,94
33030 Lieferantensammelkonto WDH	12.333,43	3.030,55
33040 Lieferantensammelkonto ERPA	726,29	4.067,67
	<u>30.743,62</u>	<u>40.075,16</u>

3. Verbindlichkeiten gegenüber kirchlichen Einrichtungen

27905 Verrechnungskonto SUP Wien/RU	0,00	19,08
34000 Verbindlichkeiten gegenüber KIA. B.	50.850,33	63.251,40
34010 Verbindlichkeiten gegenüber KIH. B.	1.408,00	1.900,00
34030 Verbindlichk. WDH gegenüber A. u. H. B.	1.141,50	3.586,92
34040 Verbindlichk. WDH gegenüber A. B.	10.580,95	16.386,66
34050 Verbindl. A. u. H. B. Kollekte Ref. KiMusik	12.400,00	6.200,00
34060 Verbindl. ERPA gegenüber A. u. H. B.	377,33	1.293,00
34070 Verbindlichk. gg. kirchl. Einrichtg.	23.078,58	8.632,92
34080 Verbindlichk. A. u. H. B. gegenüber ZKF	6.319,69	0,00
	<u>106.156,38</u>	<u>101.269,98</u>

4. sonstige Verbindlichkeiten

23410 Kautions Zimmer WDH	9.979,08	9.784,12
23420 Kautions Rad WDH	32,92	54,72
31250 Verrechnungskonto Gehalt RU	334,76	391,81
31670 GKK Wien	2.047,94	1.847,22
33010 Personalsammelkonto	18.613,20	22.218,22
33100 Haftrückklasse	1.010,91	1.010,91
35300 Verrechnungskonto Finanzamt	0,00	423,33
35410 Verrechnungskonto FA SUP NÖ	13,22	18,30
35420 Verrechnungskonto FA SUP Kärnten	28,42	24,75
35430 Verrechnungskonto FA SUP Steiermark	59,38	40,19
35440 Verrechnungskonto FA SUP OÖ	55,30	30,58
35450 Verrechnungskonto FA SUP Wien	88,42	20,10
35460 Verrechnungskonto FA SUP Salzburg	6,59	11,51
35470 Verrechnungskonto FA SUP Burgenland	5,18	2,18
36010 GKK SUP NÖ	594,91	29,66
36020 GKK SUP Kärnten	1.107,23	404,91
36030 GKK SUP Steiermark	1.933,06	525,42
36040 GKK SUP OÖ	2.153,77	331,05
36050 GKK SUP Wien	2.473,11	322,91
36060 GKK SUP Salzburg	39,37	18,99
36070 GKK SUP Burgenland	22,21	10,65
36500 Sonstige Verbindlichkeiten	23.628,23	4.349,46
	<u>64.229,21</u>	<u>41.870,99</u>

davon aus Steuern

35300 Verrechnungskonto Finanzamt	0,00	423,33
35410 Verrechnungskonto FA SUP NÖ	13,22	18,30
35420 Verrechnungskonto FA SUP Kärnten	28,42	24,75
35430 Verrechnungskonto FA SUP Steiermark	59,38	40,19
35440 Verrechnungskonto FA SUP OÖ	55,30	30,58
35450 Verrechnungskonto FA SUP Wien	88,42	20,10
35460 Verrechnungskonto FA SUP Salzburg	6,59	11,51
35470 Verrechnungskonto FA SUP Burgenland	5,18	2,18
	<u>256,51</u>	<u>570,94</u>

davon im Rahmen der sozialen Sicherheit

31250 Verrechnungskonto Gehalt RU		
31670 GKK Wien	334,76	391,81
36010 GKK SUP NÖ	2.047,94	1.847,22
36020 GKK SUP Kärnten	594,91	29,66
36030 GKK SUP Steiermark	1.107,23	404,91
36040 GKK SUP OÖ	1.933,06	523,42
36050 GKK SUP Wien	2.155,77	331,05
36060 GKK SUP Salzburg	2.473,11	322,91
36070 GKK SUP Burgenland	39,37	18,99
	22,21	10,65
	<u>10.708,36</u>	<u>3.882,62</u>

519.249,04 **517.878,73**

E. Rechnungsabgrenzungsposten

39000 Passive Rechnungsabgrenzung

4.529,67 **7.796,67**

Summe PASSIVA

2.508.650,70 **2.411.973,65**

Evangelische Kirche A. u. H. B. in Österreich

Gewinn- und Verlustrechnung 1. 1. 2006 bis 31. 12. 2006

	2006	2005
1. sonstige betriebliche Erträge		
a) Zuschüsse und Subventionen		
40100 Fernkurse FS I-V	11.535,00	12.025,00
40105 Tagesform	4.987,75	4.179,25
40110 Kursgeb. Akademielehrgang	19.700,00	14.050,00
42000 Bundeszuschuss	2.890.630,76	2.838.239,96
42010 Subvention Staat	17.509,00	19.110,00
42020 Subvent. Sokrates-ERPA	12.707,34	9.998,74
42030 Erträge Sokrates Lingua	0,00	3.039,00
42100 Bundesministerium f. Justiz	18.535,00	14.868,33
43000 Zuschuss Kirche A. B.	604.058,38	709.774,12
43010 Zuschuss Kirche H. B.	29.425,00	25.906,00
43020 Kollekte	44.451,16	19.940,13
48100 Mieteinnahmen 10%	129.894,07	129.127,37
48700 Beiträge zur ZKF A. B.	301.463,61	274.424,32
48710 Beiträge zur ZKF H. B.	12.520,82	12.206,53
49000 Spenden	7.637,51	6.339,14
	4.105.055,40	4.093.227,89
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		
45600 Erträge a. d. Auflösung v. RST	931,34	2.842,80
	931,34	2.842,80
Erträge a. d. Auflösung v. Investitionszuschüssen		
87510 Auflösung Bewertungsrücklage	3.633,65	3.633,65
	4.564,99	6.476,45
c) übrige		
41000 Einnahmen Abos	19.647,73	22.739,22
44000 Kostenersatz Kirche H. B.	680,00	0,00
46300 Sonstige Aufwandsersätze 0%	22.237,50	14.751,73
46310 Sonstige Aufwandsersätze 10%	60,00	130,90
46500 Erträge aus Vorjahren	39,48	1.506,16
46800 Zahlungsdifferenzen	0,00	- 1,83
48300 Telefonrückvergütungen 10%	3.338,94	3.441,41
48400 Telefonrückvergütungen 0%	1.783,40	1.329,35
48500 Internetrückvergütungen 10%	2.730,50	2.605,45
	50.517,55	46.502,39
	4.160.137,94	4.146.206,73
2. Personalaufwand		
a) Löhne		
60000 Löhne	29.760,36	29.064,72
60500 Sonderzahlungen Arbeiter	4.990,59	4.844,12
60600 Nicht konsumierte Urlaube Arb.	197,25	1.584,24
	34.948,20	35.493,08
b) Gehälter		
41040 RU Belastungszulage	0,00	454,59
61000 Gehälter geistliche DN	120.930,30	175.404,34
61100 Sonderzahlungen geistliche DN	21.399,39	29.849,18
61200 Funktionszulagen	5.920,45	6.656,76
62000 Gehälter weltliche DN	67.194,60	70.012,26
62100 Sonderzahlungen weltliche DN	11.041,71	11.846,87
62500 Nicht konsumierte Urlaube Ang.	48,88	727,92
63000 Gehaltsref. (JW, Anstaltens., Sonst.)	11.817,01	11.331,87
	238.352,34	306.283,79
c) Aufwendungen für Abfertigungen		
64400 Dot./Aufl. Abfertigungsrückstellung	4.621,47	79.069,01
d) Aufwendungen für Altersversorgung		
64650 Auszahlung Zusatzpensionen	7.167,72	6.939,66
64700 Pensionsinstitut	13.443,38	16.575,01
64800 Zuweisung/Auflösung Pensionsrückst.	73.559,00	198.585,00
	94.170,10	222.099,67

	2006	2005
e) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge		
65000 Gesetzl. Sozialaufwand Arbeiter	6.860,34	7.260,26
65010 Gesetzl. Sozialaufwand geistl. DN	26.706,84	40.669,23
65020 Gesetzl. Sozialaufwand weltl. DN	13.371,08	14.421,13
65030 Dienstgeberbeitrag Arbeiter	1.563,84	1.525,94
65040 Dienstgeberbeitrag geistl. DN	4.475,05	7.222,57
65050 Dienstgeberbeitrag weltl. DN	3.558,51	3.847,97
65060 Kommunalsteuer	1.041,62	1.038,15
65070 U-Bahn-Steuer	260,64	300,24
65100 Mitarbeitervorsorge Arbeiter	58,91	0,00
65120 Mitarbeitervorsorge weltl. DN	410,64	0,00
	<hr/>	<hr/>
	58.307,47	76.285,49
f) Sonstige Sozialaufwendungen		
67000 Freiwillige Sozialaufw.	86,44	631,57
67020 Supervision	574,00	54,99
67040 Dienstwohnungen	16.062,38	24.304,43
	<hr/>	<hr/>
	16.722,82	24.990,99
	<hr/>	<hr/>
	447.122,40	744.222,03
3. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
70000 Abschreibung EDV-Programme	3.077,50	1.026,48
70100 Abschreibung Betriebsge. a. eig. Grund	14.289,59	14.289,59
70200 Abschreibung Grundstückeinrichtung	416,21	416,21
70400 Abschreibung Büro- u. Dienstwhg. Einr.	2.234,33	2.393,85
70500 Abschreibung Büromasch., EDV-Anlagen	8.376,82	7.365,58
70700 Abschreibung GWG	4.208,27	2.830,38
	<hr/>	<hr/>
	32.602,72	28.322,09
4. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) übrige		
Tagungen und Veranstaltungen		
76517 Schulkosten	4.725,58	3.735,21
76515 Akademielehrgang	1.158,97	1.666,20
76516 Exkursion	373,00	840,24
74500 Aufwand für Kultus	0,00	21,78
	<hr/>	<hr/>
	6.257,55	6.263,43
Aufwendungen für kirchliche Einrichtungen		
78300 Bundeszuschuss A. B.	2.568.376,76	2.518.605,48
78410 Auszlg. Krankenfürsorge	275.878,19	222.087,97
78310 Bundeszuschuss H. B.	144.531,52	141.912,00
78330 Zuschüsse Kirchl. Päd. Hochschulverb.	14.580,00	0,00
78420 Begräbniskostenbeitrag	9.000,00	5.813,84
78320 Zuschüsse	7.765,00	435,00
78440 Ao Beihilfen	6.361,23	2.113,62
75000 Ref. f. KM Werk- u. Projektwochen	5.366,77	4.190,15
78430 Kurkostenbeiträge	3.675,01	2.911,38
75010 Ref. f. KM Konzertkosten	0,00	100,00
	<hr/>	<hr/>
	3.035.534,48	2.898.169,44
Aufwendungen für Ämter, Werke u. Einrichtungen		
78080 Religionsunterrichtsfonds	- 53.363,33	- 56.307,25
78150 Urlauberseelsorge	- 6.689,01	- 7.585,97
78180 Gefangenenseelsorge	- 14.552,04	- 18.349,46
78190 Musik am 12.ten	- 2.903,90	0,00
78375 Kirchenmusik im ORF-Amt f. HF+FS	- 1.230,00	- 2.006,00
	<hr/>	<hr/>
	- 78.738,28	- 84.248,68
Mitgliedsbeiträge		
77200 Mitgliedsbeiträge	12.954,56	13.023,59
77300 Beiträge an Berufsvertretungen	304,00	397,00
	<hr/>	<hr/>
	13.258,56	13.420,59
Instandhaltung		
71030 Instandhaltung Kirchl. Liegensch. StP	2.271,34	4.167,21
72100 Instandhaltung v. Büromasch. u. EDV	0,00	137,30
72200 Instandhaltung Einrichtungen	27,60	202,94
73800 Wartungsverträge Allgemein	6.151,87	6.352,88
73850 Wartungsverträge EDV	6.150,00	6.505,20
	<hr/>	<hr/>
	14.600,81	17.365,53

	2006	2005
Betriebskosten		
71010 Betriebskosten Kirchl. Liegenschaft.	183.955,48	183.940,56
71040 Betriebskosten Kirchl. Liegensch. StP	10.430,80	11.168,22
71051 Heizung	14.728,46	19.191,18
71052 Strom	6.948,08	7.966,67
	<hr/>	<hr/>
	216.062,82	222.266,63
Transportaufwand		
73200 Aufwand für Botendienste	415,43	110,40
Reise- und Fahrtaufwand		
73000 Reise- und Fahrtspesen	43.699,75	13.464,50
KFZ-Aufwand		
73500 PKW-Betriebsaufwand	52,20	0,00
Nachrichtenaufwand		
73600 Postgebühren	17.092,83	13.245,16
73700 Telefongebühren	16.623,80	15.173,88
73750 Internetgebühren	4.630,04	8.584,27
	<hr/>	<hr/>
	38.346,67	37.003,31
Aus- und Weiterbildung		
76250 Aufwand f. Unterrichtsmaterial	0,00	12,00
77700 Aus- und Fortbildung	1.210,45	2.996,45
78020 Stipendien	26.181,00	20.440,00
	<hr/>	<hr/>
	27.391,45	23.448,45
Kirchliche Druckwerke, Bücher und Zeitschriften		
76100 Aufwand Fachliteratur u. Zeitschr.	- 15.774,23	- 15.203,38
76200 Aufwand Kirchl. Druckerzeugnisse	- 28.590,24	- 34.723,11
	<hr/>	<hr/>
	- 44.364,47	- 49.926,49
Büro- und Verwaltungsaufwand		
73150 Aufwand Sokrates-ERPA	5.873,56	8.230,00
73170 Aufwand Sokrates Lingua	0,00	3.606,00
76000 Aufwand f. Büromat. u. Drucksorten	9.251,09	6.645,33
76300 EDV Bedarf	1.412,00	3.828,94
76400 EDV-Software Änderungen/Erweit.	2.927,24	150,00
76800 Unterstützungsbeiträge	1.300,00	320,00
78400 Nicht abziehbare Vorsteuer	0,00	1,13
	<hr/>	<hr/>
	20.763,89	22.781,40
Spesen des Geldverkehrs		
77400 Spesen d. Geldverkehrs	2.058,77	1.943,70
77450 Spesen d. Geldverkehrs Sokrates	20,01	6,60
	<hr/>	<hr/>
	2.078,78	1.950,30
Rechts- und Beratungsaufwand		
77000 Rechts- u. sonstige Beratung	1.655,64	900,90
77020 Steuerberatung u. Prüfung	3.975,60	6.419,67
77030 Honorare	32.186,35	6.846,36
	<hr/>	<hr/>
	37.817,59	14.166,93
Buchwert abgegangener Anlagen		
77900 Buchwert abgegangener Anlagegüter	0,00	0,01
Abschreibung von Forderungen		
77800 Abschreibungen v. Forderungen	140,00	63,00
Schadensfälle		
77950 Schadensfälle	0,00	193,17
diverse betriebliche Aufwendungen		
72000 Gebühren und Abgaben	13.261,10	1.222,56
73900 Allgemeiner Betriebsaufwand	931,20	2.943,84
76050 Kopierkarten ERPA	1.000,00	0,00
76500 Aufwand f. Sitzungen	11.288,49	15.537,08
76510 Aufwand f. Repräsentationen	1.094,55	984,75
76520 Aufwand f. Öffentlichkeitsarbeit	88.208,36	82.200,40
76550 Inserate, Kundmachungen	184,68	0,00
76900 Spenden u. Trinkgelder	44,50	2.130,20
77100 Übersiedelungen (Berufsanwärter)	4.120,00	0,00
78030 Sonstiger betriebl. Aufwand	150,00	58.940,31
	<hr/>	<hr/>
	120.282,88	163.959,14
	<hr/>	<hr/>
	3.699.805,61	3.568.801,40

	2006	2005
5. Zwischensumme aus Z. 1 bis 4 (Betriebserfolg)	- 19.392,79	- 195.138,79
6. Erträge aus anderen Wertpapieren		
81000 Wertpapierzinsen ZKF	36.346,85	21.801,85
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
59000 Skontoerträge v. Lieferanten	217,05	54,29
80600 Zinserträge a. Bankguthaben	20.465,39	18.590,68
80650 Zinserträge a. Bankguthaben Sokrates	201,82	25,57
80700 Wertpapiererträge	18.928,74	69.810,64
	39.813,00	88.481,18
8. Aufwendungen aus Finanzanlagen		
82600 Abschreibung Finanzanlagen	20.929,77	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
82000 Zinsaufwand für Bankkredite	3,28	0,00
82050 Zinsaufwand f. Bankkredite Sokrates	0,57	1,52
82900 Zinsen Wohnbauförderung WDH	1.611,31	1.693,92
	1.615,16	1.695,44
10. Zwischensumme aus Z. 6 bis 9 (Finanzerfolg)	53.614,92	108.587,59
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	34.222,13	- 86.551,20
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		
85000 Kapitalertragssteuer	1.534,37	433,70
85050 Kapitalertragssteuer Sokrates	50,47	6,40
	1.584,84	440,10
13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	32.637,29	- 86.991,30
14. Zuweisung zu Gewinnrücklagen		
a) andere Rücklagen (freie Rücklagen)		
88200 Zuweis. Instandhaltungsfonds WDH	0,00	30,18
15. Jahresgewinn/-verlust	32.637,29	- 87.021,48

Bestätigungsvermerk

Wir haben den Jahresabschluss der

Evangelischen Kirche A. und H. B. in Österreich für das Geschäftsjahr vom 1. Jänner 2006 bis 31. Dezember 2006

unter Einbeziehung der Buchführung geprüft. Die Buchführung, die Aufstellung und der Inhalt dieses Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den österreichischen handelsrechtlichen Vorschriften und den Grundsätzen kirchlicher Rechnungslegung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Evangelischen Kirche A. und H. B. in Österreich. Unsere Verantwortung besteht in der Abgabe eines Prüfungsurteils zu diesem Jahresabschluss auf der Grundlage unserer Prüfung.

Wir haben unsere Prüfung unter Beachtung der in Österreich geltenden gesetzlichen Vorschriften und Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss nach unserer Beurteilung den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen kirchlicher Rechnungslegung und vermittelt ein möglichst

getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage der Evangelischen Kirche A. und H. B. in Österreich zum 31. Dezember 2006 sowie der Ertragslage der Evangelischen Kirche A. und H. B. in Österreich für das Geschäftsjahr vom 1. Jänner 2006 bis 31. Dezember 2006 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung.

Wien, am 11. Juni 2007

HÜBNER & HÜBNER
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung
Gesellschaft m. b. H.

Mag. Karl Hengstberger
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

Dr. Wilfried Serles
Steuerberater

Der Jahresabschluss der Evangelischen Kirche A. und H. B. in Österreich kann von allen Evangelischen sowohl beim Kirchenamt A. B., Severin-Schreiber-Gasse 3, 1180 Wien, als auch bei jeder Evangelischen Superintendentur A. B. sowie Evangelischen Oberkirchenrat H. B. während der üblichen Amtsstunden eingesehen werden.

Dr. Peter Krömer

Dipl.-Ing. Roland Juranek

Kundmachungen des Evangelischen Oberkirchenrates A. B.

143. Zl. KB 06; 2379/2007 vom 11. Juli 2007

Kirchenbeitragseingänge Jänner bis Juni 2007 mit Vergleichszahlen aus 2006 samt Sup.-Anteilen und Einhebungsgebühren

Superintendenz	2007	2006
	Euro	
Burgenland	1,032.849,01	1,061.462,27
Kärnten	1,266.879,25	1,204.165,55
Niederösterreich	1,441.138,74	1,205.217,97
Oberösterreich	1,735.236,24	1,728.517,08
Salzburg-Tirol	1,354.850,82	1,287.732,—
Steiermark	1,729.777,67	1,771.327,07
Wien	2,561.658,05	2,580.599,73
	11,122.389,78	10,839.021,67

Steigerung 2007 gegenüber 2006:
2,61% (10,839.021,67)

Steigerung 2007 gegenüber 2005:
9,81% (10,128.777,27)

144. Zl. KB 06; 2650/2007 vom 16. August 2007

Kirchenbeitragseingänge Jänner bis Juli 2007 mit Vergleichszahlen aus 2006 samt Sup.-Anteilen und Einhebungsgebühren

Superintendenz	2007	2006
	Euro	
Burgenland	1,281.107,64	1,241.742,12
Kärnten	1,543.995,15	1,500.099,—
Niederösterreich	1,577.167,02	1,374.531,48
Oberösterreich	2,211.524,86	2,083.984,04
Salzburg-Tirol	1,516.620,97	1,463.861,71
Steiermark	1,938.297,71	1,980.132,26
Wien	3,101.285,58	3,121.989,40
	13,169.998,93	12,766.340,01

Steigerung 2007 gegenüber 2006:
3,16% (12,766.340,01)

Steigerung 2007 gegenüber 2005:
6,69% (12,344.506,54)

145. Zl. GD 303; 2644/2007 vom 14. August 2007

Änderung der Bezeichnung der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Unterhaus

Mit Bescheid des Evangelischen Oberkirchenrates A. B. vom 24. Mai 2007 wurde die Bezeichnung der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Unterhaus geändert in: „Evangelische Pfarrgemeinde A. B. Unterhaus-Millstätter See“.

146. Zl. 500/2007

Urlaubsseelsorge

Winter 2007/2008

Bis Ende September 2007 mögen alle gewünschten Veränderungen gegenüber dem Vorjahr im Bereich der Urlaubsseelsorge für den Winter 2007/2008 an den Evangelischen Oberkirchenrat A. u. H. B. gemeldet werden (also vor allem Neuerrichtungen von Stellen für die Urlaubsseelsorge, Auflassung entbehrlich gewordener Stellen, Änderung der Termine).

Wenn keine Meldung erfolgt, wird die Ausschreibung für den Winter 2007/2008 in derselben Weise wie für den Winter 2006/2007 vorgenommen werden.

Sommer 2008

In gleicher Weise wie oben mögen die Meldungen für den Sommer 2008 bis Mitte Oktober 2007 eingereicht werden.

147. Zl. Gd 295; 2456/2007 vom 19. Juli 2007

Ausschreibung (zweite) der Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Thening

Die Evangelische Pfarrgemeinde A. B. Thening sucht per 1. September 2008 bzw. nach Vereinbarung eine/n ein-satzfreudige/n, teamorientierte/n Pfarrer/in, der/dem die Verkündigung des Evangeliums ein Herzensanliegen ist.

Wir sind

- eine 2230 evangelische Seelen zählende ländliche Toleranzgemeinde im Umbruch. Kirche und Pfarrhaus befinden sich in der Ortschaft Thening (etwa zehn Kilometer westlich der Landeshauptstadt Linz). Das Gemeindegebiet umfasst sechs politische Gemeinden auf rund 70 qkm.
- eine Gemeinde mit verantwortungsbewussten Gremien (Gemeindevertretung, Presbyterium) und zahlreichen ehrenamtlich aktiven Frauen und Männern, denen eine teamorientierte Zusammenarbeit mit der/dem Pfarrer/in ein besonderes Anliegen ist.
- eine Gemeinde, die hohen Wert auf Kinder- und Jugendbetreuung legt und daher einen hauptamtlichen Jugendreferenten sowie speziell für die Jugendbetreuung zurzeit einen Zivildienster beschäftigt. Zu den weiteren hauptamtlichen Mitarbeitern zählt eine Sekretärin im Pfarrbüro (20 Stunden/Woche) und eine Kirchendienerin (ebenfalls 20 Stunden/Woche).

Wir erwarten

- eine/n Pfarrer/in mit Freude an ihrer/seiner Arbeit, der/dem Verkündigung Seelsorge ist und die/der Menschen erreichen will.
- Gottesdienst an Sonn- und Feiertagen in der „Kirche im Feld“ in Thening sowie die Durchführung von Kasualien.
- Betreuung und Unterweisung der Konfirmandinnen und Konfirmanden.

- Religionsunterricht an zwei Hauptschulen im Gemeindegebiet.
- Haus- und Krankenbesuche, Besuche im Bezirksaltenheim Hörsching und fallweise in der Reha-Klinik Wilhering sowie die Abhaltung von Advent- und Passionsandachten in verschiedenen Außenorten.
- nachgehende Seelsorge.
- gute Zusammenarbeit mit dem Jugendreferenten, den hauptamtlichen Mitarbeitern und den ehrenamtlichen Mitarbeitern in den verschiedensten Kreisen und Gruppen.
- Fortführung der guten Kontakte zur Ökumene und Allianz sowie Kontaktpflege mit der politischen Öffentlichkeit.

Wir bieten

- eine sonnige, große (125 m²) Dienstwohnung im Pfarrhaus (dzt. vier Zimmer, Küche, Bad, Nebenräume) mit direktem Zugang zum Garten (zirka 1500 m²) sowie einen Kellerraum und eine Garage.
- Hilfe und Unterstützung durch Presbyterium, Gemeindevertretung sowie engagierte und motivierte Mitarbeiter.
- gute bestehende Struktur an Gruppen und Kreisen (wie Bildungswerk, Frauen- und Männerrunden, Kinder und Jugendkreise, GoLife Team, Hauskreise, Entdeckerrunde, Chor, Musiker und Organisten . . .) die von ehrenamtlichen Mitarbeitern und Teams geleitet werden.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis 31. Oktober 2007 und bitten Sie, diese an das Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Thening, Tenoplatz 1, 4062 Kirchberg-Thening, zu richten.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen:

Kurator Erich Schweiger,
Tel. (07221) 733 19 oder 0664-601911449,
E-Mail: erich.schweiger@utanet.at

148. Zl. P 1510; 2082/2007 vom 18. Juni 2007

Bestellung von lic. theol. Andreas Meißner zum Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Neukematen

Lic. theol. Andreas Meißner wurde gemäß § 28 Abs. 4 a WahlO zum Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Neukematen bestellt und mit Wirkung vom 1. September 2007 in diesem Amt bestätigt.

149. Zl. P 1696; 2167/2007 vom 25. Juni 2007

Bestellung von Mag. Frank Schießmann zum Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Mattighofen

Mag. Frank Schießmann wurde gemäß § 22 OdgA zum Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Mattighofen gewählt und mit Wirkung vom 1. September 2007 in diesem Amt bestätigt.

150. Zl. P 1421; 2360/2007 vom 10. Juli 2007

Bestellung von Mag. Willi Thaler zum Pfarrer auf die mit der Amtsführung verbundene Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Leopoldstadt und Brigittenau

Mag. Willi Thaler wurde gemäß § 28 Abs. 4 a WahlO und § 24 Abs. 1 OdgA zum Pfarrer auf die mit der Amtsführung verbundene Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Leopoldstadt und Brigittenau bestellt und mit Wirkung vom 1. September 2007 in diesem Amt bestätigt.

151. Zl. P 2223; 2364/2007 vom 10. Juli 2007

Bestellung von Mag. Elisabeth Kluge zur Pfarrerin der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Kaisermühlen und Kagran

Mag. Elisabeth Kluge wurde gemäß § 28 Abs. 4 a WahlO zur Pfarrerin der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Kaisermühlen und Kagran bestellt und mit Wirkung vom 1. September 2007 in diesem Amt bestätigt.

152. Zl. P 1370; 2476/2007 vom 23. Juli 2007

Bestellung von Mag. Arno Preis zum Pfarrer auf die Gefängnis- und Diasporapfarrstelle der Evangelischen Diözese A. B. Niederösterreich

Mag. Arno Preis wurde gemäß § 32 Abs. 1 OdgA zum Pfarrer auf die Gefängnis- und Diasporapfarrstelle der Evangelischen Diözese A. B. Niederösterreich gewählt und mit Wirkung vom 1. September 2007 in diesem Amt bestätigt.

153. Zl. P 2224; 2259/2007 vom 3. August 2007

Bestellung von Dr. Mag. Margit Leuthold zur Pfarrerin der 50-%-Krankenhauspfarrstelle in der Rudolfstiftung der Diözese A. B. Wien

Dr. Mag. Margit Leuthold wurde gemäß § 31 Abs. 1 OdgA zur Pfarrerin der 50-%-Krankenhauspfarrstelle in der Rudolfstiftung der Diözese A. B. Wien bestellt und mit Wirkung vom 1. September 2007 befristet bis 31. August 2008 in diesem Amt bestätigt.

154. Zl. P 2301; 2557/2007 vom 3. August 2007

Bestellung von Mag. Dirk Fiedler zum Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Gosau

Mag. Dirk Fiedler wurde gemäß § 31 OdgA zum Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Gosau zugeteilt und mit Wirkung vom 1. September 2007 befristet bis 31. August 2012 in diesem Amt bestätigt.

155. Zl. P 2099; 2580/2007 vom 6. August 2007

Bestellung von Mag. Anne Tikkanen-Lippl zur Pfarrerin auf die nicht mit der Amtsführung verbundene Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Mödling

Mag. Anne Tikkanen-Lippl wurde gemäß § 22 OdgA zur Pfarrerin auf die nicht mit der Amtsführung verbundene Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Mödling bestellt und mit Wirkung vom 1. September 2007 in diesem Amt bestätigt.

156. Zl. P 1597; 2589/2006 vom 7. August 2007

Bestellung von Mag. Wolfgang Salzer zum Pfarrer auf die mit der Amtsführung verbundene Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Wiener Neustadt

Mag. Wolfgang Salzer wurde gemäß § 28 Abs. 4 a WahlÖ zum Pfarrer auf die mit der Amtsführung verbundene Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Wiener Neustadt bestellt und mit Wirkung vom 1. September 2007 in diesem Amt bestätigt.

157. Zl. P 1908; 2590/2007 vom 7. August 2007

Bestellung von Mag. Michael Lattinger zum Pfarrer auf die nicht mit der Amtsführung verbundene Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Wiener Neustadt

Mag. Michael Lattinger wurde gemäß § 28 Abs. 4 a WahlÖ zum Pfarrer auf die nicht mit der Amtsführung verbundene Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Wiener Neustadt bestellt und mit Wirkung vom 1. September 2007 in diesem Amt bestätigt.

158. Zl. P 2303; 2625/2007 vom 9. August 2007

Bestellung von Mag. Andrea Schmidt zur Pfarrerin der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Radenthein

Mag. Andrea Schmidt wurde gemäß § 31 OdgA zur Pfarrerin der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Radenthein zugeteilt und mit Wirkung vom 1. September 2007 befristet bis 31. August 2012 in diesem Amt bestätigt.

159. Zl. P 2231; 2657/2007 vom 20. August 2007

Bestellung von Mag. Christiane Aschlener zur Pfarrerin der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Trofaiach

Mag. Christiane Aschlener wurde gemäß § 28 Abs. 4 a WahlÖ zur Pfarrerin der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Trofaiach bestellt und mit Wirkung vom 1. September 2007 in diesem Amt bestätigt.

160. Zl. P 2096; 2402/2007 vom 12. Juli 2007

Zuteilung von Mag. Thomas Stark als Pfarramtskandidat der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Ried im Innkreis

Mag. Thomas Stark wird gemäß § 11 Abs. 2 OdgA mit Wirkung vom 1. September 2007 Pfarrerin Mag. Ingrid

Bachler als Mentorin zur Dienstleistung als Pfarramtskandidat der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Ried im Innkreis zugeteilt.

161. Zl. P 2145; 2400/2007 vom 12. Juli 2007

Zuteilung von Mag. Hannah Hofmeister als Pfarramtskandidatin der Evangelischen Anstaltsseelsorge Innsbruck und der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Innsbruck-Ost

Mag. Hannah Hofmeister wird gemäß § 11 Abs. 2 OdgA mit Wirkung vom 1. September 2007 Pfarrer Mag. Bernd Hof als Mentor zur Dienstleistung als Pfarramtskandidatin der Evangelischen Anstaltsseelsorge Innsbruck und der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Innsbruck-Ost zugeteilt.

162. Zl. P 2254; 2401/2007 vom 12. Juli 2007

Zuteilung von Mag. Tobias Jerger als Pfarramtskandidat der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. St. Veit an der Glan

Mag. Tobias Jerger wird gemäß § 11 Abs. 2 OdgA mit Wirkung vom 1. September 2007 Pfarrerin Mag. Regina Leimer als Mentorin zur Dienstleistung als Pfarramtskandidat der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. St. Veit an der Glan zugeteilt.

163. Zl. P 2038; 2403/2007 vom 12. Juli 2007

Zuteilung von Mag. Rudolf Waron als Pfarramtskandidat der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Krems an der Donau

Mag. Rudolf Waron wird gemäß § 11 Abs. 2 OdgA mit Wirkung vom 1. September 2007 Superintendent Mag. Paul Weiland als Mentor zur Dienstleistung als Pfarramtskandidat der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Krems an der Donau zugeteilt.

164. Zl. P 2310; 2462/2007 vom 20. Juli 2007

Zuteilung von Mag. Lars Müller-Marienburg als Lehrvikar der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Linz-Innere Stadt

Mag. Lars Müller-Marienburg wird gemäß § 7 Abs. 1 und 2 OdgA mit Wirkung vom 1. September 2007 Lehrpfarrer Mag. Josef Prinz als Lehrvikar in der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Linz-Innere Stadt zur Dienstleistung zugeteilt.

165. Zl. P 2158; 2482/2007 vom 24. Juli 2007

Zuteilung von Mag. Wilfried Fussenegger als Lehrvikar der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. St. Ruprecht

Mag. Wilfried Fussenegger wird gemäß § 7 Abs. 1 und 2 OdgA mit Wirkung vom 1. September 2007 Lehrpfarrer Mag. Norman Tendis als Lehrvikar in der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. St. Ruprecht zur Dienstleistung zugeteilt.

166. Zl. GD 282; 2375/2007 vom 11. Juli 2007

Homepage der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Spittal an der Drau

Die Homepage der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Spittal an der Drau, 10.-Oktober-Straße 8, 9800 Spittal an der Drau, lautet:

Homepage: www.evang-spittal.at

168. Zl. GD 308; 2377/2007 vom 11. Juli 2007

E-Mail-Adresse der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Bad Vöslau

Die Evangelische Pfarrgemeinde A. B. Bad Vöslau, Raulestraße 3, 2540 Bad Vöslau, ist ab sofort unter nachstehender E-Mail-Adresse zu erreichen:

E-Mail: pfarrer@evang-voeslau.at

167. Zl. GD 138; 2376/2007 vom 11. Juli 2007

Änderung der Anschrift der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Eltendorf

Die neue Anschrift der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Eltendorf lautet:

**Evangelische Pfarrgemeinde A. B. Eltendorf,
7562 Eltendorf, Kirchenstraße 14**

169. Zl. GD 316; 2383/2007 vom 11. Juli 2007

E-Mail-Adresse der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Weißbriach

Die Evangelische Pfarrgemeinde A. B. Weißbriach, 9622 Weißbriach Nr. 99, ist ab sofort unter nachstehender E-Mail-Adresse zu erreichen:

E-Mail: weissbriach.evang@aon.at

170. Zl. AW 09 c; 2537/2007 vom 2. August 2007

Empfohlene Kontenpläne für Pfarrgemeinden und Superintendenzen

Der Synodalausschuss A. B. hat in seiner Sitzung vom 26. Juni 2007 einstimmig die folgende Empfehlung für die Evangelischen Pfarrgemeinden A. B. sowie die Evangelischen Pfarrgemeinden A. und H. B. und die Evangelischen Superintendenzen abgegeben:

Ab dem Kalenderjahr 2008 soll nach Möglichkeit von den Evangelischen Pfarrgemeinden der Musterkontenplan „Pfarrgemeinden“ sowie von den Evangelischen Superintendenzen der Musterkontenplan „Superintendenzen“ verwendet werden.

Eine Hilfestellung zur Einführung des neuen Kontenplanes erhalten Sie in der Wirtschaftlichen Abteilung des Kirchenamtes (Hr. Gösele, Tel. [01] 479 15 23 DW 507).

Musterkontenplan „Pfarrgemeinden“

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Bemerkung
120	Datenverarbeitungsprogramme	EDV-Software (Anschaffungspreis >€ 400)
200	Bebaute Grundstücke	
210	Gebäude	
560	Heizungsanlagen	
600	Ausstattung	
601	Einrichtung f. Dienstwohnungen	
610	Geräte/Maschinen	
630	Personenkraftwagen	
920	Festverzinsliche Wertpapiere	
22000	Forderungen	
23510	Verrechnungskonto allgemein	
25100	Vorsteuer	
25300	Forderung Finanzamt	
26000	Sparbuch	
27000	Kassa	

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Bemerkung
27100	Bankkonten	
28900	Schwebende Geldbewegungen	
29000	Aktive Rechnungsabgrenzung	
30000	Rückstellungen für Abfertigungen	
30500	Sonstige Rückstellungen	
33000	Verbindlichkeiten	
34000	nicht weitergel. Kollekten Landeskirche	
34300	nicht weitergel. Kollekten Andere	
34500	nicht weitergeleitete Spenden	
34900	Kautionen	
35000	nicht weitergel. KB-Anteil Landeskirche	
35100	Mehrwertsteuer 10%	
35120	Mehrwertsteuer 20%	
35300	Umsatzsteuerzahllast	
35400	Verr. Kto. FA Lohnabgaben	
36000	Verr. Kto. Gebietskrankenkasse	
36100	Verr. Kto. Löhne u. Gehälter	
36500	Sonstige Verbindlichkeiten	
37000	Darlehensverbindlichkeiten	
39000	Passive Rechnungsabgrenzung	
40000	KB-Einhebegebühren Gemeindeanteile	
40001	Auslagenersätze f. KB-Einhebung	Mahngebühren
40100	Gemeindeumlage	
40900	KB-Anteile Landeskirche	
42000	Kollekten f. eigene Gemeinde	
42050	Kollekten f. Andere	
42100	Stolgebühren	
42200	Spenden bei Amtshandlungen	
42300	Spenden f. eigene Gemeinde	Geburtstagsspenden usw.
42400	Gemeindesammlungen	
42500	Gewidmete Spenden	Spenden für Projekte
42600	Subvention vom GAV/GAW	
42700	Spenden v. anderen kirchl. Stellen	Spenden von einem kirchlichen Fonds usw.
42800	GAV Hauptsammlung	
42900	GAV Kindersammlung	
43000	Subventionen	
43060	Subventionen Kindergarten	
46000	Kindergarten-/Horteträge	
46100	Pensionistenheimerträge	
46200	Friedhofserträge	
47000	Erlöse Kirchl. Druckwerke	Inserate bzw. Spenden Gemeindezeitung
47100	Erlöse aus Veranstaltungen	z. B. Grillfeste, Sommerfeste
47200	Erlöse Kirchenmusik	Konzertaufführungen
47900	Erlöse a. d. Verkauf v. Werbemat.	
48000	Mieteinnahmen 20%	
48100	Mieteinnahmen 10%	
48200	Mieteinnahmen 0%	
48500	Erstattungen Betriebskosten	
49000	Erbschaften	

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Bemerkung
49900	Sonst. Einnahmen	
62000	Löhne und Gehälter	
64000	Gesetzl. Abfertigung	
64400	Dot./Aufl. Abfertigungsrückstellung	
65000	Gesetzl. Sozialaufwand	
66000	Lohnabgaben Finanzamt	
67000	Freiwillige Sozialaufwendungen	Weihnachtsfeiern, Geburtstagsgeschenke an Mitarbeiter
67020	Supervision	
70000	Abschreibungen	
70900	Aufw. Geringwertige Wirtschaftsgüter	Wirtschaftsgüter bis zu einem Anschaffungspreis von € 400
71000	Instandhaltung (Gebäude/Einricht.)	Ausmalen/kleinere Rep.
71051	Heizung	
71052	Strom	
71090	Pflege/Wartung Garten u. Aussenanl.	
71100	Hausbesitzabgaben	Kanal, Müll, Wasser, Grundsteuer, Rauchfangkehrer, Reinigungs(material)
71150	Versicherungen	Bündel- (Feuer)versicherung
71200	Miete/Wohnungskostenzuschuss	Kosten für angemietete Wohnung PfarrerInnen
72000	Sonstige Gebühren u. Abgaben	Vergebührungen (Kaufverträge)
73000	Reise- und Fahrtspesen	
73200	PKW-Betriebsaufwand	
73300	Leasing (Maschinen)	
73400	Fachliteratur u. Zeitschriften	
73500	Büroaufwand	Büromaterial
73600	Postgebühren	
73700	Telefongebühren	
73750	Internetgebühren	
73800	Wartungsverträge	z. B. BMD Wartungsvertrag, Kopierer
73900	Aufwand EDV (Programme/Zubehör)	CD Rohlinge, Disketten, Mäuse usw.
74000	Sonstiger Aufwand	
74100	Mitgliedsbeiträge	
74200	Aufwand für Kultus	Kerzen, Hostien, Blumen f. Gottesdienst
74300	Aufwand für Weltgebetstag	
75000	Aus- und Fortbildung MA	
75100	Rechts- u. sonstige Beratung	
75300	Honorare	
75500	Kirchl. Druckwerke (Gemeindezeitung)	Druckkosten, Porto für Gemeindebriefe
75800	Aufwand f. Öffentlichkeitsarbeit	Kosten f. Homepage; Folder, Plakate
75900	Repräsentationsaufwand	Empfänge
76000	Aufwand Kindergarten/Hort	
76100	Aufwand Pensionistenheim	
76200	Aufwand Friedhof	
76300	Aufwand f. Veranstalt./Arbeitskr.	
76500	Aufwand f. Kinderarbeit	
76600	Aufw. f. Jugendarbeit/Konfirm.	
76700	Aufwand f. Kirchenmusik	
76800	Aufw. f. Frauenarbeit	
76900	Aufw. f. Männerarbeit	
77000	Aufw. f. Seniorenarbeit	

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Bemerkung
77100	Aufw. f. diakonische Arbeit	
78000	Beiträge an Superintendenz	
78500	Aufwand KB-Einhebung	
79000	Weiterleitung KB an Landeskirche	Abfuhr KB an Kirchenamt
79100	Weiterleitg Kollekten an Landesk.	
79200	Weiterlg Kollekten an andere	
79400	Weiterleitg GAV-Hauptsammlung	
79500	Weiterleitg GAV-Kindersammlung	
79900	Spesen d. Geldverkehrs	
80600	Zinserträge aus Bankguthaben	
82000	Zinsaufwand für Bankkredite	
85000	Kapitalertragssteuer	
91000	Eigenkapital	
93000	Rücklage für	
97000	Schlussbilanzkonto	
98000	Eröffnungsbilanzkonto	

Musterkontenplan „Superintendenzen“

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Bemerkung
120	Datenverarbeitungsprogramme	EDV-Software (Anschaffungspreis >€ 400)
200	Bebaute Grundstücke	
210	Gebäude	
560	Heizungsanlagen	
600	Ausstattung	
601	Einrichtung f. Dienstwohnungen	
610	Geräte/Maschinen	
630	Personenkraftwagen	
920	Festverzinsliche Wertpapiere	
22000	Forderungen	
23510	Verrechnungskonto allgemein	
25100	Vorsteuer	
25300	Forderung Finanzamt	
26000	Sparbuch	
27000	Kassa	
27100	Bankkonten	
28900	Schwebende Geldbewegungen	
29000	Aktive Rechnungsabgrenzung	
30000	Rückstellungen für Abfertigungen	
30500	Sonstige Rückstellungen	
33000	Verbindlichkeiten	
34300	nicht weitergel. Kollekten Andere	
34500	nicht weitergeleitete Spenden	
35100	Mehrwertsteuer 10%	
35120	Mehrwertsteuer 20%	
35300	Umsatzsteuerzahllast	
35400	Verr. Kto. FA Lohnabgaben	
36000	Verr. Kto. Gebietskrankenkasse	
36100	Verr. Kto. Löhne u. Gehälter	
36500	Sonstige Verbindlichkeiten	

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Bemerkung
37000	Darlehensverbindlichkeiten	
39000	Passive Rechnungsabgrenzung	
40100	KB-Anteile von Landeskirche	
40200	Sup-Beiträge von Pfg.	
42000	Kollekten-Eingang f. SUP/Proj.	
42050	Kollekten-Eingang f. andere	
42500	Gewidmete Spenden	Spenden für Projekte
43000	Subventionen	
47000	Erlöse Kirchl. Druckwerke	Inserate bzw. Spenden Sup.-Nachrichten
47100	Erlöse aus Veranstaltungen	z. B. Grillfeste, Sommerfeste
47200	Erlöse Kirchenmusik	Konzertaufführungen
48000	Mieteinnahmen 20%	
48100	Mieteinnahmen 10%	
48200	Mieteinnahmen 0%	
48500	Erstattungen Betriebskosten	
49000	Erbschaften	
49900	Sonst. Einnahmen	
62000	Löhne und Gehälter	
64000	Gesetzl. Abfertigung	
64400	Dot./Aufl. Abfertigungsrückstellung	
65000	Gesetzl. Sozialaufwand	
66000	Lohnabgaben Finanzamt	
67000	Freiwillige Sozialaufwendungen	Weihnachtsfeiern, Geburtstagsgeschenke an Mitarbeiter
67020	Supervision	
70000	Abschreibungen	
70900	Aufw. Geringwertige Wirtschaftsgüter	Wirtschaftsgüter bis zu einem Anschaffungspreis von € 400
71000	Instandhaltung (Gebäude/Einricht.)	Ausmalen/kleinere Rep.
71051	Heizung	
71052	Strom	
71090	Pflege/Wartung Garten u. Aussenanl.	
71100	Hausbesitzabgaben	Kanal, Müll, Wasser, Grundsteuer, Rauchfangkehrer, Reinigungs(material)
71150	Versicherungen	Bündel- (Feuer)versicherung
71200	Miete/Wohnungskostenzuschuss	Kosten für angemietete Wohnung PfarrerInnen
72000	Sonstige Gebühren u. Abgaben	Vergebührungen (Kaufverträge)
73000	Reise- und Fahrtspesen	
73200	PKW-Betriebsaufwand	
73300	Leasing (Maschinen)	
73400	Fachliteratur u. Zeitschriften	
73500	Büroaufwand	Büromaterial
73600	Postgebühren	
73700	Telefongebühren	
73750	Internetgebühren	
73800	Wartungsverträge	z. B. BMD Wartungsvertrag, Kopierer
73900	Aufwand EDV (Programme/Zubehör)	CD Rohlinge, Disketten, Mäuse usw.
74000	Sonstiger Aufwand	
74100	Mitgliedsbeiträge	
75000	Aus- und Fortbildung MA	
75100	Rechts- u. sonstige Beratung	

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Bemerkung
75300	Honorare	
75500	Kirchl. Druckwerke (Sup.-Nachrichten)	Druckkosten, Porto für Sup.-Nachrichten
75800	Aufwand Öffentlichkeitsarbeit	Kosten f. Homepage; Folder, Plakate
75900	Repräsentationsaufwand	Empfänge
76300	Aufwand f. Veranstalt./Arbeitskr.	
76400	Aufwand PfarrerInnenkonferenzen	
76500	Unterstützung f. Kinderarbeit	
76600	Unterstützung Evang. Jugend	
76700	Aufwand f. Kirchenmusik	
76800	Aufw. f. Frauenarbeit	
77100	Aufw. f. diakonische Arbeit	
77200	Aufwand f. Anstaltsseelsorge	
77300	Aufwand f. Telefonseelsorge	
77400	Aufwand f. Schulamt	
79200	Weiterlg Kollekten an andere	
79900	Spesen d. Geldverkehrs	
80600	Zinserträge aus Bankguthaben	
82000	Zinsaufwand für Bankkredite	
85000	Kapitalertragssteuer	
91000	Eigenkapital	
93000	Rücklage für	
97000	Schlussbilanzkonto	
98000	Eröffnungsbilanzkonto	

171. Zl. LK 022; 2092/2007 vom 18. Juni 2007

Jahresabschluss der Evangelischen Kirche A. B. für das Jahr 2006

Gemäß § 1 Abs. 3 Z. 6 ABI-G verlautbart die Evangelische Kirche A. B. in Österreich auf Grund der Beschlussfassung und Verabschiedung des Jahresabschlusses 2006 durch den Synodalausschuss A. B. nach Anhörung der Finanzkommission der Synode A. B. den

**Jahresabschluss
der Evangelischen Kirche A. B. in Österreich
zum 31. Dezember 2006**

Evangelische Kirche A. B. in Österreich

Bilanz zum 31. Dezember 2006

Bilanz zum 31. Dezember 2006

	31. 12. 2006	31. 12. 2005	
AKTIVA			PASSIVA
A. Anlagevermögen			A. negatives Eigenkapital
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Kapital
1. Software	10.663,48	25.663,81	91000 Eigenkapital
120 Datenverarbeitungsprogramme			91200 Eigenkapital LNK
II. Sachanlagen			91300 Eigenkapital Bischof d. Ev. KI A. B.
1. Grundstücke und Bauten	5,09	5,09	
200 Bebaute Grundstücke	2.397.849,51	2.440.574,45	1. ordnungsgemäße Rücklagen
210 Betriebs- u. Geschäftsgebäude a. e. Gr.	69.773,89	71.307,39	93300 Darlehensfonds LNK
220 Bischofswohnung	17.456,49	17.773,23	
270 Grundstückseinrichtungen a. e. Gr.	90.431,02	96.414,36	2. andere Rücklagen (freie Rücklagen)
560 Beheizungs- u. Beleuchtungsanlagen	2.575.516,00	2.626.074,52	93000 Fonds Ökumenischer Rat der Kirche
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung			93200 RL-Evang. Akademie Wien
570 Nachrichten- und Kontrollanlagen	22.418,48	26.840,00	93400 Betriebsfonds
600 Betriebs- und Geschäftsausstattung	122.717,80	140.463,44	95500 Rücklage f. Mietzinsreserve
601 Einrichtung für Dienstwohnungen	10.949,27	10.121,57	
610 EDV-Geräte	10.363,64	5.656,31	
620 Büromaschinen	7.183,78	9.715,82	
630 Personenkraftwagen	18.377,80	23.555,64	
3. Geleistete Anzahlungen	192.010,77	216.352,78	
700 Anzahlungen für Anlagen	40.476,94	0,00	
III. Finanzanlagen	2.808.003,71	2.842.427,30	
1. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	4.945.618,42	5.731.404,38	
920 Festverzinsliche Wertpapiere	7.764.285,61	8.599.495,49	
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
1. Forderungen gegenüber kirchlichen Einrichtungen	521.368,38	751.260,09	26810 Schöllerbank AG 70580318009
20000 Kundensammelkonto LNK	50.088,60	63.251,40	32800 Wohnbauförderg. Darlehen Blumengasse
22000 Forderung an die Kirche A. u. H. B.	517.209,84	517.209,84	
22100 Ford. A. d. Evang. Diakonie z. Pinkafeld	0,00	2.500,00	2. Verbindlichkeiten
22200 Forderung 70 Jahre Evang. Jugend	300.000,00	0,00	aus Lieferungen und Leistungen
22300 Evangelisches Schulwerk A. B. Wien	171.443,00	0,00	33000 Lieferantensammelkonto
22500 Sonst. Ford. an kirchl. Einrichtungen			

	31. 12. 2006	31. 12. 2005
-16.076.451,30	-14.732.001,02	
121.517,90	121.517,90	
14.707,39	11.577,75	
-15.940.226,01	-14.598.905,37	

1.086.653,86	1.087.553,93
12.736,33	16.623,51
49.326,04	42.326,04
39.035,04	0,00
302.336,63	203.268,44
403.434,04	262.217,99
1.490.087,90	1.349.771,92
-14.450.138,11	-13.249.133,45

4.111.867,32	3.861.234,40
38.003.056,88	41.121.960,02
76.879,80	73.686,52
15.000,00	44.756,00
91.879,80	118.442,52
42.206.804,00	45.101.636,94

9.47	0,00
9.119,38	14.217,94
9.128,85	14.217,94
85.051,66	62.976,85

23100 Forderungen von Kirchenbeiträgen	1.463.961,45	1.584.210,62
23530 Verrechnungskonto EHG	11.691,49	0,00
	3.035.762,76	2.918.431,95
2. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände		
20100 Kundensammelkonto A. B.	29.162,06	58.922,12
23000 Sonstige Forderungen	79.394,91	259.392,47
23200 Gehaltsvorsch. Auszahlungsumst. 8/96	246.186,54	261.229,81
23400 Frama Frankiermaschine	358,72	712,19
23450 Depotetrag Frama-Frankiermaschine	1.000,00	1.000,00
23500 Krankenzusatzvers. EA Generali	209,34	30.852,44
23510 Verrechnungskonto allgemein	384,80	1.500,00
25200 Vorsteuer aus Vorjahren PS	0,00	3.495,90
	356.696,37	617.104,93

II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten

26800 Raika 120,972	4.143,48	4.147,51
26820 Schöllerbank 70581658008 Dispo Pens	1.000.225,48	0,00
26900 Raika 70945464	703,16	699,66
27000 Kassa A. B.	4.394,36	2.717,44
27002 Kassa Predigerseminar	3,04	0,00
27100 EKK 7.400.625 A. B.	0,00	660.824,21
27120 EKK 7-07.400.625 A. B.	0,00	2.000.000,00
27130 EKK 2-07.400.625 PS	0,00	1.000,48
27200 EKK 7.400.633 A. B.	0,00	101.636,01
27300 EKK 7.403.066 A. B.	0,00	474.430,70
27360 EKK 7.401.441 LNK	0,00	457.811,74
27370 EKK 7.402.340 BS	0,00	16.262,69
27400 PSK 1.787.140 A. B.	480.151,67	230.648,38
27410 PSK 1.832.181 A. B.	0,00	417,34
27420 PSK 1.159.985 A. B.	11.124,68	416,51
27430 PSK 7.252.215 PS	0,00	14.481,39
27500 BA-CA 411 865 900 A. B.	0,00	7.019,27
27510 BA-CA 411 865 901 A. B.	70.767,50	6.718,51
27520 BA-CA 09413 886 400 A. B.	314.250,11	5.156,21
27540 BA-CA 51428 001 066 LNK	511.811,80	0,00
27550 BA-CA Dispo RU 51428 002 223	1.351.448,02	0,00
27560 BA-CA Dispo Pensionen 51428 002 227	300.429,04	0,00
28000 RLB NÖ-Wien AG 657.502 AB	532.641,28	0,00
28010 RLB NÖ-Wien AG 100.657.502 KB	451.281,91	0,00
28020 RLB NÖ-Wien AG 200.657.502 BS	15.317,39	0,00
28030 RLB NÖ-W. AG Dispo AB 61-00.657.502	500.267,00	0,00
	5.548.959,92	3.984.388,05

C. Rechnungsabgrenzungsposten

29000 Aktive Rechnungsabgrenzung	8.941.419,05	7.519.924,93
	12.847.230,12	17.403.555,93
Summe AKTIVA	29.552.934,78	33.522.976,35

3. Verbindlichkeiten gegenüber kirchlichen Einrichtungen

36310 Kirchenbeitragsinbegehühr	152.481,63	132.009,12
36320 Kirchenbeitragsanteile	240.948,09	221.257,39
36530 Verbindl. Kirche A. u. H. B.	52.752,90	0,00
36535 Darl. Lutherisches Nationalkomitee	8.720,00	17.440,00
36540 Verbindl. gg. kirchl. Einrichtungen	218.629,53	9.003,60
36545 Amt f. HF u. FS Verrkto. ORF-Sendungen	0,00	59.406,72
36550 Kollekte Ev. Presseverband	480,58	573,72
36560 Kollekte Weltmission I	0,00	24,80
36570 Kollekte Evang. Bund i. Österr.	957,66	762,92
36580 Kollekte Evangelische Schulen	3.537,07	453,46
36590 Baukollekte	811,82	1.036,45
36600 Kollekte Kirchenmusik	459,72	241,81
36610 Kollekte Evang. Frauenarbeit	711,26	369,91
36620 Kollekte Evang. Jugend Österreichs	1.813,94	1.119,61
36630 Kollekte Weltmission	392,07	407,06
36640 Kollekte Seelsorge an Suchtkranken	1.007,33	321,65
36650 Kollekte Zwischenkirchliche Hilfe	24.913,29	7.495,70
36660 Kollekte Österr. Bibelgesellschaft	9.907,26	1.369,27
36670 Kollekte Diakonie Österreich	8.988,17	2.931,82
36680 Kollekte Gustav-Adolf-Verein	31.957,88	3.080,96
36690 Kollekte Martin-Luther-Bund	11.422,34	972,25
36700 Kollekte Wilhelm-Dantone-Heim	14.796,61	17.458,23
36710 Kollekte Ökumene	3.502,57	-289,14
36720 Kollekte Dienst an Israel	7.736,46	8.165,30
36730 Kollekte Hochwasser	0,00	1.163,00
36750 Kollekte W.-Dantone-Stipendienfonds	1.858,10	787,61
	798.786,28	487.563,22

4. sonstige Verbindlichkeiten

27940 ZV Verr. Kto. (LNK)	145,35	0,00
31000 Krankenfürsorge d. Evang. Kirche	7.022,09	7.141,11
31200 Bezugsverrechnungskonto	28.282,54	178,70
31400 GKK Wien weltl. MA	32.424,22	28.511,40
31500 GKK NO	31.029,04	29.012,70
31600 Betriebsfonds	0,00	36.365,65
31610 GKK Kärnten	39.311,77	39.309,57
31620 GKK Steiermark	38.058,64	34.188,84
31630 GKK Burgenland	25.937,08	25.853,31
31640 GKK Salzburg	19.584,34	18.799,57
31650 GKK Tirol	12.858,43	12.228,21
31660 Pensionsinstitut	54.780,14	53.148,13
31670 GKK Wien	51.695,50	48.452,30
31680 GKK Oberösterreich	48.258,14	48.393,83
31690 VEPPÖ	2.729,00	2.722,00
31700 Gewerkschaftsbeiträge	8,50	8,50
31800 Pensionsversicherungsanstalt	0,00	5.072,00
33010 Personalsammelkonto	5.010,01	0,00
33100 Haftrücklässe	2.565,87	2.565,87
35300 Verrechnungskonto Finanzamt	307.570,99	300.370,99

35400 Verbindlichkeiten FA aus Vorjahren	0,00	230.824,45
35500 Verrechnungskonto U-Bahn-Steuer	264,96	204,48
35600 Verrechnungskonto Kommunalsteuer	64,65	73,41
36000 Verr. Kto. f. Lohn- u. Gehaltsexekution	1.386,97	2.896,15
36100 Verr. 1/2 Nettoabfertigungen	80.287,61	53.108,80
36500 Sonstige Verbindlichkeiten	13.496,51	76.474,43
38000 Kautionen f. Immobilien	2.000,00	2.000,00
	804.772,35	1.057.904,40

davon aus Steuern

35300 Verrechnungskonto Finanzamt	307.370,99	300.370,99
35400 Verbindlichkeiten FA aus Vorjahren	0,00	230.824,45
35600 Verrechnungskonto Kommunalsteuer	64,65	73,41
	307.635,64	531.268,85

davon im Rahmen der sozialen Sicherheit

31000 Krankenfürsorge d. Evang. Kirche	7.022,09	7.141,11
31400 GKK Wien weltl. MA	32.424,22	28.511,40
31500 GKK NO	31.029,04	29.012,70
31610 GKK Kärnten	39.311,77	39.309,57
31620 GKK Steiermark	38.058,64	34.188,84
31630 GKK Burgenland	25.937,08	25.853,31
31640 GKK Salzburg	19.584,34	18.799,57
31650 GKK Tirol	12.858,43	12.228,21
31660 Pensionsinstitut	54.780,14	53.148,13
31670 GKK Wien	51.695,50	48.452,30
31680 GKK Oberösterreich	48.258,14	48.393,83
31800 Pensionsversicherungsanstalt	0,00	5.072,00
	360.959,39	350.110,97
	1.697.739,14	1.622.662,41

D. Rechnungsabgrenzungsposten

39000 Passive Rechnungsabgrenzung	56.556,83	3.166,53
39010 Zusch. a. öff. Hand Gem. Zentr. Leberberg	41.972,92	44.643,92
	98.529,75	47.810,45

Summe PASSIVA

	29.552.934,78	33.522.976,35
--	----------------------	----------------------

Evangelische Kirche A. B. in Österreich

Gewinn- und Verlustrechnung 1. 1. 2006 bis 31. 12. 2006

	2006	2005
1. Einnahmen aus Kirchenbeiträgen und RU		
40000 Kirchenbeiträge	20,310.635,81	20,049.760,13
40010 Kirchenbeiträge Vorjahr	- 2.421,01	2.706,91
40030 Kirchenbeiträge Geistl. a. Bayern	41.666,67	41.666,67
40040 Kirchenbeitragsanteile	- 989.275,10	- 975.733,21
40050 Kirchenbeitragsseinhebegebühren	- 5,752.007,05	- 5,649.220,63
40060 Nachtrag Einhebegeb. KB Vorjahr	- 16.861,06	- 18.002,68
40070 KB-Ausgleichszahlungen	- 84.067,80	- 83.817,16
41000 RU Bezüge	2,746.129,61	2,703.034,16
41010 RU Dienstgeberbeiträge	949.419,90	912.287,29
41020 RU Honorarrückzahlungen	- 12.266,99	- 32.338,88
41030 RU Jubiläumsgeld	0,00	- 3.496,00
41040 RU Zusatzvergütungen	- 162.681,78	- 140.103,59
41050 RU Reisespesen	79,26	210,27
	17,028.350,46	16,806.953,28
2. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen		
45200 Erlöse a. d. Verkauf v. Anlagen	40,00	60,00
b) Zuschüsse und Subventionen		
42000 Bundeszuschuss	2,568.376,76	2,518.605,48
42200 Publizistikförderung	4.471,90	3.480,00
42300 Diverse Zuschüsse u. Förderungen	1.500,00	0,00
42500 Subvent. d. Kirche A. B. an PS + BS	84.617,35	98.850,59
	2,658.966,01	2,620.936,07
c) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		
45600 Erträge a. d. Auflösung v. RST	540,00	0,00
d) übrige		
43000 KD Einnahmen	40.127,90	43.029,14
43700 Erlöse a. d. Verk. v. Werbemat.	8.697,16	3.329,67
44000 Kostenersatz Kirche H. B.	13.570,63	11.976,78
44500 Berichtigung Einnahmen Vorjahre	0,00	- 11.000,00
46200 Versicherungsersätze	14.937,52	14.605,95
46300 Sonstige Aufwandsersätze	29.058,19	29.299,86
46400 Aufwandsersätze Betreuungen	32.887,40	0,00
46500 Erträge aus Vorjahren	0,00	4.245,67
46800 Zahlungsdifferenzen	1,54	2,50
48000 Mieteinnahmen 20%	158.483,66	157.489,60
48100 Mieteinnahmen 10%	23.499,81	20.175,14
48300 Sonstige Erträge Leberberg	35.474,97	38.388,54
48400 Erst. f. sonst. Steuern Vorjahre	77.970,00	0,00
48500 Kollekte Ökumene	4.880,00	0,00
49000 Spenden	2.445,00	1.375,61
	442.033,78	312.918,46
	3,101.579,79	2,933.914,53
3. Personalaufwand		
a) Löhne		
60000 Löhne	34.801,98	33.241,68
60500 Sonderzahlungen Arbeiter	5.742,82	5.540,28
60600 Nicht konsumierte Urlaube Arb.	- 1.128,73	- 1.691,34
	39.416,07	37.090,62
b) Gehälter		
61000 Gehälter geistliche DN	8,319.051,97	7,944.320,29
61100 Sonderzahlungen geistliche DN	1,435.912,96	1,361.791,95
61200 Funktionszulagen	116.545,36	114.479,67
61300 Fahrtkostenzuschüsse Lehrvikare	941,78	966,24
62000 Gehälter weltliche DN	742.123,84	687.968,38
62100 Sonderzahlungen weltliche DN	124.399,34	119.282,57
62500 Nicht konsumierte Urlaube Ang.	4.322,01	2.075,66
63000 Gehaltsref. (JW, Anstaltens., Sonst.)	600.038,77	462.045,65
63500 Gehaltsref. Projektpfarrst., usw.	- 181.178,69	- 116.838,35
67050 Unterbringungszuschüsse	15.346,88	7.957,84
	11,177.504,22	10,584.049,90

	2006	2005
c) Aufwendungen für Abfertigungen		
64100 Gesetzl. Abfertigung geistl. DN	233.169,27	200.330,56
64150 Freiwil. Abfertigung geistl. DN	0,00	1.407,89
64200 RU-Abfertigung	0,00	- 22.137,20
64300 Abfertigungsaufwand weltl. DN	69.417,79	0,00
64400 Dot./Auml. Abfertigungsrückstellung	250.632,92	133.207,25
	<hr/>	<hr/>
	553.219,98	312.808,50
d) Aufwendungen für Altersversorgung		
64500 Auszahlung Pensionen geistl. DN	5.064.715,10	5.046.375,24
64510 ASVG Eigenpension vor Einkauf	418.815,28	431.844,65
64520 ASVG Pflegegeld	119.745,97	137.724,79
64650 Auszahlung Zusatzpensionen	201.754,92	221.346,59
64700 Pensionsinstitut	614.749,63	1.636.775,40
64710 Nachkauf von ASVG Zeiten	1.615,20	53.260,00
64720 Pensionsbeiträge Trimborn	15.496,80	15.496,80
64800 Zuweisung/Auflösung Pensionsrückst.	1.451.148,82	2.908.717,78
64810 Pensionen aus dem ASVG	- 3.476.960,63	- 3.403.423,23
64820 Zuschuss EKD f. Pensionen Siebenb. Pf	- 53.000,00	- 55.000,00
64830 Pensionen aus Deutschland	- 89.884,12	- 83.221,32
64840 Pensionsinstitut Eigenanteil	- 3.429,34	- 2.658,03
	<hr/>	<hr/>
	4.264.767,63	6.907.238,67
e) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge		
65000 Gesetzl. Sozialaufwand Arbeiter	8.026,85	7.959,30
65010 Gesetzl. Sozialaufwand geistl. DN	1.964.169,07	1.872.779,53
65020 Gesetzl. Sozialaufwand weltl. DN	178.744,64	164.499,85
65030 Dienstgeberbeitrag Arbeiter	1.824,48	1.745,22
65040 Dienstgeberbeitrag geistl. DN	436.921,40	411.930,32
65050 Dienstgeberbeitrag weltl. DN	37.110,57	34.258,82
65070 U-Bahn-Steuer	2.398,32	2.409,12
65100 Mitarbeitervorsorge Arbeiter	313,26	0,00
65110 Mitarbeitervorsorge geistl. DN	14.568,05	0,00
65120 Mitarbeitervorsorge weltl. DN	4.298,92	0,00
	<hr/>	<hr/>
	2.648.375,56	2.495.582,16
f) Sonstige Sozialaufwendungen		
67000 Freiwillige Sozialaufwendungen	14.418,53	16.314,63
67010 Zusatzkrankenfürsorge	194.064,39	182.910,27
67020 Supervision	13.750,87	11.421,81
67040 Dienstwohnungen	33.455,06	22.918,91
	<hr/>	<hr/>
	255.688,85	233.565,62
	<hr/>	<hr/>
	18.938.972,31	20.570.335,47
4. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
70000 Abschreibung EDV-Programme	16.944,26	40.919,95
70100 Abschreibung Betriebsge. a. eig. Grund	44.879,68	44.872,93
70200 Abschreibung Grundstück. a. eig. Grund	316,74	316,74
70300 Abschreibung Technische Anlagen	10.404,86	10.404,86
70400 Abschreibung Büro- u. Dienstwhg. Einr.	23.530,69	23.277,48
70500 Abschreibung Büromasch., EDV-Anlagen	12.084,31	17.153,23
70600 Abschreibung PKW	5.177,84	3.977,84
70700 Abschreibung GWG	8.194,77	3.176,77
	<hr/>	<hr/>
	121.533,15	144.099,80
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) übrige		
Aufwendungen des Kirchenamtes, PS, LNK und BS		
71030 Instandhaltung Evang. Zentrum	9.215,84	3.521,53
71040 Betriebskosten Evang. Zentrum	24.915,27	18.215,87
71050 Energiekosten Evang. Zentrum	29.924,06	27.933,81
72000 Gebühren und Abgaben	5.059,56	994,55
72100 Instandhaltung v. Büromasch. u. EDV	124,10	1.034,09
72200 Instandhaltung Einrichtungen	1.044,97	649,91
72600 Unfallversicherung	0,00	444,00
73200 Aufwand für Paket- u. Botendienste	2.205,18	1.251,21
73600 Postgebühren	16.963,78	20.053,90

	2006	2005
73700 Telefongebühren	14.905,14	20.881,72
73750 Internetgebühren	3.809,30	5.843,79
73800 Wartungsverträge Allgemein	8.875,29	9.951,69
73850 Wartungsverträge EDV	22.837,63	21.152,16
73900 Allgemeiner Betriebsaufwand	5.622,66	6.786,06
76000 Aufwand f. Büromat. u. Drucksorten	16.188,08	20.878,61
76300 EDV Bedarf	1.227,31	3.064,91
76400 EDV-Software Änderungen/Erweit.	29,00	8.155,80
76900 Spenden u. Trinkgelder	946,10	1.165,00
77400 Spesen d. Geldverkehrs	7.255,49	7.627,85
	<hr/>	<hr/>
	171.148,76	179.606,46
kirchliche Liegenschaften		
71000 Instandhaltung Kirchl. Liegenschaft.	22.640,00	14.188,50
71010 Betriebskosten Kirchl. Liegenschaft.	28.002,81	30.473,53
71051 Heizung	0,00	141,90
71052 Strom	153,66	195,84
	<hr/>	<hr/>
	50.796,47	44.999,77
kirchliche Druckwerke		
76100 Aufwand Fachliteratur u. Zeitschr.	14.612,80	16.238,31
76200 Aufwand f. kirchl. Druckerzeugnisse	81.031,11	52.089,24
	<hr/>	<hr/>
	95.643,91	68.327,55
Synode, Generalsynode und Sitzungen		
76500 Aufwand f. Sitzungen	31.219,08	23.689,34
sonstige Ausgaben		
71020 Leasingrate Gemeindezentr. Leberberg	102.357,89	96.289,20
74000 Aufwand f. Werbematerial	12.088,74	0,00
76510 Aufwand f. Repräsentationen	1.429,79	8.550,28
76520 Aufwand f. Öffentlichkeitsarbeit	17.429,26	65.528,00
76550 Inserate, Kundmachungen	4.407,74	995,96
76800 Unterstützungsbeiträge	42.322,95	27.313,83
77200 Mitgliedsbeiträge	22.815,73	20.536,16
77300 Beiträge an Berufsvertretungen	1.539,07	1.257,53
77800 Abschreibungen v. Forderungen	5.169,93	492,06
	<hr/>	<hr/>
	209.561,10	220.963,02
Aufwand auf Grund übernommener Verpflichtungen		
72300 Berufskleidung-Talare	612,52	612,52
77100 Übersiedlungen	12.559,05	14.378,90
78150 Urlauberseelsorge A. u. H. B.	10.000,00	10.019,57
78160 Krankenhausseelsorge	2.451,74	2.103,54
78170 Notfallseelsorge	6.932,00	8.232,71
78375 Kirchenmusik im Hörfunk-Amt f. HF + FS	2.400,00	2.010,00
	<hr/>	<hr/>
	34.955,31	37.357,24
Zuschüsse		
78000 Versorgungs- u. Unterstützungsverein	85.000,00	114.000,00
78020 Stipendien Theologiestudenten	24.489,60	31.524,42
78045 Sonstige Zuschüsse	6.000,00	0,00
78080 Religionsunterrichtsfonds A. u. H. B.	79.000,00	59.690,00
78100 ARGE Evang. Bildungswerke	54.150,00	30.000,00
78110 Evang. Akademie Kärnten	0,00	7.000,00
78130 Evang. Akademie-Thinktank	8.000,00	22.000,00
78180 Gefangenenseelsorge A. u. H. B.	0,00	330,00
78190 Sondersozialfonds	3.725,00	4.900,00
78200 Evang. Flüchtlingsdienst	139.000,00	140.628,16
78210 Competence Center Wien	0,00	5.000,00
78220 Werk f. Evangelisation u. Gemeindeau.	74.000,00	72.600,00
78230 Spiritualität in Österr.	518,36	9.122,50
78235 Musik am 12ten	4.750,00	8.000,00
78240 Dispositionsfonds Bischof	17.000,00	17.000,00
78245 Wege u. Ziele evang. Schulen A. u. H. B	12.350,00	0,00
78250 Disposition OKR	5.000,00	2.300,00
78255 Disposition OKR A. u. H. B.	4.750,00	0,00
78260 Amt f. Hörfunk u. Fernsehen	114.000,20	134.433,08
78270 Evang. Presseamt	145.371,73	164.676,00
78275 Öffentlichkeitsarbeit	57.709,06	0,00
78330 Evang. Militärseelsorge	10.924,93	10.929,14
78340 Seelsorge f. Menschen m. Behinderung	4.750,00	3.800,00
78350 Evang. Künstler-, Zirkus- u. Schaust.	665,00	665,00
78355 Gleichstellungskommission d. EKÖ	5.700,00	0,00

	2006	2005
78370 Amt f. Kirchenmusik	8.550,35	7.600,00
78380 Evang. Frauenarbeit	146.900,00	148.500,00
78390 Evang. Jugend Österreich	133.000,00	128.900,00
78420 Diakonie Österreich	57.000,00	57.000,00
78430 Diakonischer Einsatz	20.900,00	20.900,00
78435 Diakonie Auslandshilfe	12.350,00	0,00
78440 Evang. Arbeitskreis (EAWM)	52.250,00	55.100,00
78450 Evang. Entwicklungsz. (EAEZ)	12.350,00	15.200,00
78460 Ökumenischer Rat der Kirchen Genf	12.022,00	12.025,00
78470 Christliche Begegnungstage in Prag	0,00	4.750,00
78480 Reformationsempfang	10.450,00	10.450,00
78485 Ref. f. Sekten- u. Weltanschauungsfrage	0,00	1.975,51
	<u>1.322.626,23</u>	<u>1.300.998,81</u>
Bildungsaufwendungen		
77700 Aus- und Fortbildung	9.890,98	20.023,97
77750 Eigenveranstaltg. Aus- u. Fortbildung	13.199,75	14.401,59
78010 Predigerseminar u. Pastoralkolleg	67.617,35	81.450,59
78030 Lektorenausbildung	15.717,24	5.794,00
78040 Pfarrertagung	10.563,64	11.688,43
78090 Evang. Schulwerk Oberschützen	18.000,00	18.000,00
78095 Evang. Schulwerk Wien	18.000,00	18.000,00
78120 Evang. Akademie Wien	0,00	22.000,00
78140 Bildungskommission/Bildungsvorsorge	20.000,00	19.406,30
78290 W.-Dantone-Stiftung	19.000,00	19.000,00
78300 ERPA	31.736,04	28.964,84
78310 ERPI (Das Wort)	60.324,57	60.317,99
78320 Bibliothek	10.269,50	9.695,00
78365 Lehrgang Geragogik	0,00	14.625,00
78400 Evang. Hochschulgemeinde	150.885,00	151.509,99
	<u>445.204,07</u>	<u>494.877,70</u>
Reise- und Fahrtaufwand		
73000 Reise- und Fahrtspesen	97.437,95	65.782,43
73100 Administrationen Reisekosten	7.009,92	11.032,20
73500 PKW-Betriebsaufwand	14.349,41	15.822,95
	<u>118.797,28</u>	<u>92.637,58</u>
Rechts- und Beratungsaufwand		
77000 Rechts- u. sonstige Beratung	10.440,00	18.014,50
77010 Bauanwalt	9.812,00	10.199,00
77020 Steuerberatung u. Prüfung	18.720,00	33.396,00
77030 Honorare	68.072,88	35.079,43
77040 Honorare EU	3.064,49	4.161,96
77500 Rechts- u. Beratungskosten	650,00	0,00
	<u>110.759,37</u>	<u>100.850,89</u>
diverse betriebliche Aufwendungen		
77900 Buchwert abgegangener Anlagegüter	0,49	155,87
77950 Schadensfälle	0,00	585,28
	<u>0,49</u>	<u>741,15</u>
	2.590.712,07	2.565.049,51
6. Zwischensumme aus Z. 1 bis 5 (Betriebserfolg)	- 1.521.287,28	- 3.538.616,97
7. Erträge aus anderen Wertpapieren		
80100 Tilgung Wertpapiere	1.090.000,00	0,00
80700 Wertpapiererträge	194.834,64	449.368,92
81000 Wertpapierzinsen Pensionsfonds	56.489,74	58.645,19
	<u>1.341.324,38</u>	<u>508.014,11</u>
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
59000 Skontoerträge v. Lieferanten	690,03	559,18
80600 Zinserträge aus Bankguthaben	120.970,61	91.068,74
81400 Zinsenerträge a. Darlehen LNK	15.653,89	22.269,27
	<u>137.314,53</u>	<u>113.897,19</u>
9. Aufwendungen aus Finanzanlagen		
81700 Buchwert abgeg. Finanzanlagen	1.159.760,00	0,00
<i>davon Abschreibungen auf Finanzanlagen</i>		
81700 Buchwert abgeg. Finanzanlagen	1.159.760,00	0,00

	2006	2005
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
82000 Zinsaufwand für Bankkredite	25,03	1.547,49
11. Zwischensumme aus Z. 7 bis 10 (Finanzerfolg)	318.853,88	620.363,81
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 1.202.433,40	- 2.918.253,16
13. außerordentliche Aufwendungen		
84500 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	6.000,00
14. außerordentliches Ergebnis	0,00	- 6.000,00
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		
85000 Kapitalertragssteuer	25.576,55	15.924,71
16. Jahresfehlbetrag	- 1.228.009,95	- 2.940.177,87
17. Auflösung von Gewinnrücklagen		
a) andere Rücklagen (freie Rücklagen)		
88300 Zuw./Aufl. Rückl. Darlehensfonds LNK	900,07	- 14.005,72
18. Zuweisung zu Gewinnrücklagen		
a) andere Rücklagen (freie Rücklagen)		
88200 Zuweisung Instandhaltungsreserve EZ	124.066,00	0,00
19. Jahresverlust	- 1.351.175,88	- 2.954.183,59

Bestätigungsvermerk

Wir haben den Jahresabschluss der

**Evangelischen Kirche A. B. in Österreich
für das Geschäftsjahr vom 1. Jänner 2006
bis 31. Dezember 2006**

unter Einbeziehung der Buchführung geprüft. Die Buchführung, die Aufstellung und der Inhalt dieses Jahresabschlusses sowie des Lageberichtes in Übereinstimmung mit den österreichischen handelsrechtlichen Vorschriften und den Grundsätzen kirchlicher Rechnungslegung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Evangelischen Kirche A. B. in Österreich. Unsere Verantwortung besteht in der Abgabe eines Prüfungsurteils zu diesem Jahresabschluss auf der Grundlage unserer Prüfung und einer Aussage, ob der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss steht.

Wir haben unsere Prüfung unter Beachtung der in Österreich geltenden gesetzlichen Vorschriften und Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss nach unserer Beurteilung den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen kirch-

licher Rechnungslegung und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage der Evangelischen Kirche A. B. in Österreich zum 31. Dezember 2006 sowie der Ertragslage der Evangelischen Kirche A. B. in Österreich für das Geschäftsjahr vom 1. Jänner 2006 bis 31. Dezember 2006 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss.

Wien, am 11. Juni 2007

HÜBNER & HÜBNER
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung
Gesellschaft m. b. H.

Mag. Karl Hengstberger
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

Dr. Wilfried Serles
Steuerberater

Der Jahresabschluss der Evangelischen Kirche A. B. in Österreich kann von allen Evangelischen sowohl beim Kirchenamt A. B., Severin-Schreiber-Gasse 3, 1180 Wien, als auch bei jeder Evangelischen Superintendentur A. B. während der üblichen Amtsstunden eingesehen werden.

Dr. Peter Krömer

Dipl.-Ing. Roland Juranek

Kirchliche Mitteilungen

RUHESTAND

Mit 31. August 2007 ist

Pfarrer Dr. Klaus Jürgen Heine,

Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Mödling, in den Ruhestand getreten.

Er wurde am 24. September 1941 in Kassel geboren und am 9. November 1941 in der niederhessisch-reformierten Kirchgemeinde Kassel-Harleshausen getauft. In Kassel hat er Volksschule und Gymnasium absolviert und 1961 an der Theologischen Schule Bethel das Studium der Evangelischen Theologie begonnen. Der weitere Studienweg führte ihn nach Wien, Göttingen und Bonn, wo er 1966 das Fakultätsexamen ablegte.

Nach einem kurzen Vikariat in Kassel-Wilhelmshöhe wurde er am 1. Jänner 1967 Assistent von Prof. DDr. Wilhelm Kühnert an der Kirchengeschichtlichen Lehrkanzel der Evangelisch-theologischen Fakultät der Universität Wien. Zur gleichen Zeit absolvierte er in der Pfarrgemeinde Wien-Simmering bei Pfarrer Dr. Hans Fischer und in Wien-Döbling bei Pfarrer Dr. Ludwig Glaser das Vikariat.

Pfarrer Glaser beschreibt ihn als pflichtbewusst, jederzeit dazu bereit einzuspringen, kontaktfreudig und wertvoll für die Junge Gemeinde; seine Predigten seien ohne Oberflächlichkeiten und Leerläufe.

1970 promovierte Klaus Heine bei Prof. Kühnert mit einer Arbeit über den Straßburger und hessischen Reformator Martin Bucer („Die Taufe bei Martin Bucer“) zum Doktor der Theologie.

Nach der Amtsprüfung im Jänner 1971 wurde er am 7. März 1971 in Wien-Döbling durch Pfarrer Dr. Ludwig Glaser unter Assistenz von Univ.-Prof. DDr. Wilhelm Kühnert und Vikarin Mag. Fridrun Weinmann ordiniert.

Seit 1. September 1971 ist Dr. Heine amtsführender Pfarrer in Mödling. Die Pfarrgemeinde ist heute eine der zahlenmäßig größten in der Landeskirche.

Dr. Heine wurde am 19. September 1987 durch die niederösterreichische Superintendentenversammlung zum Senior gewählt und bekleidete dieses Amt bis 1999. Von 1988 bis 1998 war er auch Mitglied der Synode und Generalsynode, wo er zeitweise den Vorsitz im Ausbildungsausschuss führte.

Dr. Heine war in erster Ehe mit Univ.-Prof. Dr. Susanne Heine verheiratet. Nach der Scheidung dieser Ehe 1977 heiratete er im März 1979 die Kinderärztin Dr. Hilde Brigitta Vogl. Aus erster Ehe gibt es den Sohn Alexander Stephan, aus der zweiten Ehe die Kinder Johanna Elisabeth und Georg Martin.

Dr. Heine hat sich besonders verdient gemacht als engagierter Theologe, der immer wieder zum Überdenken kirchlicher Positionen aufgerufen hat; er war ein großer

Lehrer, in der Schule ebenso wie unter den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde. Erfahrungen in der Hochschulgemeinde in Wien und Anregungen von den Tagungen der Arbeitsgemeinschaft Missionarische Dienste in Deutschland, an denen er viele Jahre hindurch aktiv teilgenommen hat, konnte er in den Aufbau der Pfarrgemeinde Mödling wie auch in die Gestaltung der Diözese Niederösterreich und der Evangelischen Kirche insgesamt einbringen.

Mehr als zwanzig Jahre war er Beauftragter für die Evangelische Erwachsenenbildung in der Diözese Niederösterreich. In der niederösterreichischen Konferenz für Erwachsenenbildung hat er die evangelische Stimme bei den großen Organisationen zur Geltung gebracht.

Seine Gemeinde hat ihm u. a. mit einem großen Fest im September 1991 zum 50. Geburtstag und 20. Amtsjubiläum und im September 2001 zum 60. Geburtstag und 30. Amtsjubiläum gedankt. Obwohl er nie im buchstäblichen Sinn „bauen“ wollte, blieben ihm seit 1991 die Renovierung des Pfarramts und der Kirche, die Einrichtung zweier Pfarrerdienstzimmer und Umbau und Renovierung des Gemeindehauses nicht erspart. Als größtes Bauprojekt der Mödlinger Pfarrgemeinde seit dem Kirchbau im Jahr 1875 konnte am Ersten Advent 2006 das neu errichtete Lichthaus neben der Kirche feierlich eröffnet werden.

Ein besonderer Schwerpunkt war für Dr. Heine stets die ökumenische Zusammenarbeit. Seit 34 Jahren erscheint das Ökumenische Pfarrblatt „Kirche in Mödling“. In der Öffentlichkeit beachtete Ökumenische Foren zu wichtigen kirchlichen und gesellschaftlichen Themen wurden jedes Jahr abgehalten. Die intensive Zusammenarbeit mit den Professoren der Theologischen Hochschule des Missionshauses St. Gabriel bedeutete Dr. Heine sehr viel.

Eine Reihe von Ehrungen bekundeten nicht nur die persönliche Wertschätzung Dr. Heines durch die politischen Mandatäre, sondern stellten auch den Dank für den evangelischen Beitrag im gesellschaftlichen Leben dar. So erhielt Dr. Heine

- 1991 die Ehrennadel in Gold der Stadtgemeinde Mödling,
- 2001 das Goldene Ehrenzeichen der Marktgemeinde Brunn am Gebirge,
- 2002 das Große Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich,
- 2003 den Ehrenring der Europastadt Mödling.
- 2006 wurde Dr. Heine anlässlich seines Ausscheidens aus dem Religionsunterricht der Berufstitel „Oberstudienrat“ verliehen.

Der Evangelische Oberkirchenrat spricht Pfarrer Dr. Klaus Heine für seinen Dienst in unserer Kirche besondere Anerkennung und Dank aus und wünscht ihm und seiner Familie für den neuen Lebensabschnitt Gottes Segen.

(Zl. P 1309; 2633/2007 vom 13. August 2007.)

RUHESTAND

Mit 31. August 2007 ist

Pfarrer Mag. Manfred Golda,

Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Währing, in den Ruhestand getreten.

Manfred Günter Erwin Golda wurde am 25. Oktober 1941 in Klagenfurt geboren, dort von Pfarrer Erich Pechel getauft und in der Predigtstelle Velden am Wörther See von Pfarrer Friedrich Krotz konfirmiert.

Manfred Golda ist in Klagenfurt zur Schule gegangen und hat 1962 an der Bundesgewerbeschule für Maschinenbau maturiert. Anschließend war er ein Jahr in England und hat eine Bibelschule der Missionsgemeinschaft der Fackelträger besucht. Von 1963 bis 1970 hat er in Wien Theologie studiert und während dieser Zeit in der Studentengemeinde mitgearbeitet. Nach dem Examen im Jänner 1970 war er Lehrvikar in Wien-Innere Stadt bei Oberkirchenrat Prof. Wilhelm und wurde von diesem am 11. Juli 1972 ordiniert unter Assistenz von Pfarrer Adolf Rücker (Wien) und Pfarrer Friedrich Krotz (Pörschach).

Ab 1. Dezember 1972 war Manfred Golda auch Pfarrer dieser Gemeinde und hat neben der üblichen Amtstätigkeit die Studentengemeinde betreut, ein Lektorat an der Evangelisch-Theologischen Fakultät für alttestamentliche Exegese gehalten und gemeinsam mit der reformierten und der katholischen Pfarrgemeinde St. Stephan den ökumenischen Bibelkreis gegründet.

1978 bis 1980 war Manfred Golda Mitarbeiter am Institut für Cultural Affairs (ICA) in Frankfurt am Main und in Berlin-West. Das ICA ist ein weltweit arbeitendes Institut, das partizipatorische Methoden für Gemeinwesenarbeit entwickelt und vermittelt.

Arbeitsbereich waren verschiedene Gemeinden in Westdeutschland und Westberlin.

1980 bis 1984 war Manfred Golda Gemeindedienstreferent im Berliner Missionswerk mit den Schwerpunkten Koordination der kirchlichen Partnerschaftsarbeit mit Afrika und dem Nahen Osten, Organisation von Seminaren, Missionsfesten usw.

1984 ist Manfred Golda wieder nach Wien zurückgekehrt und war bis 1996 Studentenfarrer mit den Schwer-

punkten Betreuung und Beratung ausländischer Studierenden und ökumenische Zusammenarbeit im Hochschulbereich.

Mit 1. September 1996 wurde Manfred Golda zum Pfarrer auf die nicht mit der Leitung des Pfarramtes verbundene Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Währing bestellt. Gemeinsam mit Pfarrer Manfred Schreier hat er sich um eine gute Gestaltung dieser großen Pfarrgemeinde mit Kindergarten, Schule und Hort bemüht, was in den letzten Jahren auch die enorme Herausforderung zur Generalsanierung der Kirche und der übrigen Gebäude bedeutet hat.

Pfarrer Golda war in erster Ehe mit der Sportlehrerin Hannerl Regina geb. Laubenberger verheiratet, aus dieser Ehe stammen die Kinder Martin Alfred, Astrid Christiane und Florian Rainer.

Seit 2001 ist er mit Dr. theol. Maria Irene Riebl, einer Erwachsenenbildnerin und Psychotherapeutin, verheiratet.

Das Herz von Pfarrer Golda schlägt wohl in der weiten Welt, bei den jungen Kirchen Afrikas. Das wird sichtbar an seinen Ehrenämtern als Obmann des Missionsrates, des Evang. Arbeitskreises für Weltmission (EAWM), als langjähriges Mitglied des Vorstandes des Evang. Vereines für Studentenheime und Vorsitzender der Evangelischen Hochschulgemeinde, des Vorstandes der Oikocredit Austria (Ökum. Entwicklungsgenossenschaft), der EAEZ (Evang. Arbeitskreis für Entwicklungszusammenarbeit) und Vorsitzender des synodalen Ausschusses für Weltmission und Entwicklungszusammenarbeit (WEZ).

Pfarrer Golda hat sich besonders der „Missionspfarrer“ in unserer Kirche angenommen und war Assistent bei der Amtseinführung des Ghanaischen Pfarrers Rev. Timothy Annoh am Pfingstsonntag dieses Jahres.

Der Evangelische Oberkirchenrat dankt Pfarrer Mag. Manfred Golda für seinen engagierten Dienst in unserer Kirche, für das Bemühen um die studierende Jugend und besonders für den Weitblick, den Manfred Golda immer wieder in unsere Kirche eingebracht hat und wünscht ihm und seiner Familie Gottes Segen und Geleit für die Zukunft.

(Zl. P 1305; 2635/2007 vom 13. August 2007.)



Der Herr über Leben und Tod hat Frau

Gerda HEINZELMANN

geborene Muhr, Witwe nach Superintendent Dr. Friedrich Heinzelmann, geboren am 17. August 1912, am Montag, dem 2. Juli 2007, im 95. Lebensjahr zu sich in die Ewigkeit berufen.

(Zl. P 200; 2309/2007 vom 5. Juli 2007.)

Der Herr über Leben und Tod hat Frau

Rose ROSER

geboren am 6. Mai 1921 in Darmstadt, Witwe von Senior i. R. Helmut Roser, am Donnerstag, dem 21. Juni 2007, im 87. Lebensjahr zu sich in die Ewigkeit berufen.

(Zl. P 1267; 2296/2007 vom 4. Juli 2007.)

Der Herr über Leben und Tod hat Frau

Maria Barbara KIRCHMEIR

geborene Gienger, geboren am 26. März 1914 in Oberndorf/Treffen, Witwe von Pfarrer Johann Engelbert Kirchmeir, am Mittwoch, dem 11. Juli 2007, im 94. Lebensjahr zu sich in die Ewigkeit berufen.

(Zl. P 240; 2505/2007 vom 30. Juli 2007.)

Terminevidenz regionaler und überregionaler Veranstaltungen

Um die Planung von Veranstaltungen zu erleichtern und um Terminkollisionen möglichst zu vermeiden, ist beim Presseamt der Evangelischen Kirche eine zentrale Terminevidenz eingerichtet. Alle regionalen und überregionalen Veranstaltungen wie Gemeindetage, Pfarrkonferenzen, Superintendentenversammlungen und dgl. — auch solche, die mehr für den kircheninternen Bereich gelten — sind dem Presseamt mitzuteilen. Ebenso kann telefonisch, per Fax oder über Internet abgefragt werden, ob an einem bestimmten Tag bereits Veranstaltungen geplant sind.

Das Amtsblatt wolle genau gelesen werden — Erlagscheine mit Verwendungszweck versehen — Geschäftsstücke ausnahmslos im Dienstweg vorlegen — Behandlung mehrerer Angelegenheiten in einem Geschäftsstück ist unzulässig — In Antworten Geschäftszahl (Beitragskontonummer) anführen — Fristen beachten (Kollekten-Ablieferung, Vorlage der Rechnungsabschlüsse, Seelenstandsbericht usw.)

Wir ersuchen alle Glaubensgenossen, ihnen bekanntwerdende Zu- und Wegzüge, Geburten, Trauungen und Todesfälle evangelischer Glaubensgenossen dem Pfarramt mitzuteilen.

P. b. b. Erscheinungsort Wien

